AMTSBLATT

der Gemeinden

Bergen, Theuma, Tirpersdorf, Werda

und des

Verwaltungsverbandes Jägerswald

Jahrgang 2026 | Freitag, den 11. September 2026 | Nummer 5

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“
Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat
Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

GEMEINDE TIRPERSDORF

Gemeindeamt Tirpersdorf
Hauptstraße 36
08606 Tirpersdorf
Telefon: 037463/88620
Telefax: 037463/83268

E-Mail: gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de
Internet: www.tirpersdorf-vogtland.de

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 15 - 18 Uhr
Sprechzeiten Bürgermeister: Donnerstag: 16 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Tirpersdorf,

nachfolgend möchte ich Sie über die Beschlüsse der Gemeinderatssitzungen vom 02.07.2026 und 30.07.2026 informieren.

Gemeinderatssitzung vom 02.07.2026

B 10/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan sowie Umweltprüfung und Umweltbericht im Regelverfahren gemäß § 2 Abs. 1, § 2a, § 12 BauGB zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für den weiteren Ausbau der Biogasanlage mit Biogasaufbereitung auf Teilen der Flurstücke 188/2, 188/3, 191/8, 257/2 der Gemarkung Schloditz (Vorhabensträger: APROHA Agrarproduktions- und Handels GmbH).

Dieser Beschluss ist einschließlich des Lageplanes (Stand: 28.01.2025) noch einmal in der öffentlichen Bekanntmachung vom Verwaltungsverband Jägerswald einzusehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

B 11/2026
Der Gemeinderat Tirpersdorf beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.859,21 EUR brutto, welche aus noch verbleibenden Mitteln aus der Ausrichtung des Erdäpfelfestes in Lottengrün gedeckt werden kann. Der Gemeinderat Tirpersdorf beschließt auf Grundlage der vorliegenden Angebote die Auftragsvergabe zur Anschaffung eines Festzeltes an die Firma StabileZelte, Andy Kaiser, Wandersmannstr. 60 a in 65205 Wiesbaden zu vergeben. Die Angebotssumme beläuft sich auf 1.859,21 EUR brutto. Die vorgenannte Firma war der günstigste Bieter (3 Angebote vorhanden).

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Gemeinderatssitzung vom 30.07.2026

B 12/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt, auf der Grundlage der Vergabeempfehlung vom Ingenieurbüro Becker die Auftragsvergabe für das Los 20 Oberflächenbeschichtung für die Baumaßnahme Sanierung und Anbau Bauhofgebäude Tirpersdorf an die Firma Rotsching GmbH, Oberweißenbach 70 in 95100 Selb. Die vorgenannte Firma war nach beschränkter Ausschreibung der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde (5 Firmen beteiligt, 1 Angebot erhalten). Die Angebotssumme beträgt brutto 13.224,80 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

B 13/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt, auf der Grundlage der Vergabeempfehlung vom Ingenieurbüro Becker die Auftragsvergabe für das Los 1 Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten für die Baumaßnahme Dachsanierung Friedhofsgebäude Tirpersdorf an die Firma Dachdeckerei Schuster GmbH, Sohrstraße 09, 08261 Schöneck. Die vorgenannte Firma war nach beschränkter Ausschreibung der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde (5 Firmen beteiligt, 3 Angebote erhalten). Die Angebotssumme beträgt brutto 24.694,45 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

B 14/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt, auf der Grundlage der Vergabeempfehlung vom Ingenieurbüro Raithel, Dipl.-Ing. Marc Raithel, Kottengrüner Str. 2 in 08606 Tirpersdorf OT Lottengrün die Auftragsvergabe für Straßen- und Tiefbauleistung für die Maßnahme Gehweg Brotenfelder Straße in Tirpersdorf an die Firma UTR Umwelt-, Tiefbau- und Recycling GmbH, Hauptstraße 1, 08606 Bösenbrunn. Die vorgenannte Firma war nach beschränkter Ausschreibung der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde (7 Firmen beteiligt, 5 Angebote erhalten). Die Angebotssumme beträgt brutto 141.898,80 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

B 15/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Planungsleistungen für die Maßnahme „Schaffung Barrierefreiheit im Verwaltungsgebäude des Verwaltungsverbandes und Vereinssaal“ in Tirpersdorf an Jens Taubert, Freier Architekt, Planschwitz, Talsperrenstr. 32 in 08606 Oelsnitz zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt brutto 25.085,74 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

B 16/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben:

Schaffung Barrierefreiheit im Verwaltungsgebäude des Verwaltungsverbandes und des Vereinssaales
Bauort: Hauptstr. 41 in 08606 Tirpersdorf, Flurstück 56/2 Gemarkung Tirpersdorf

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

B 17/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben:

Errichtung Lagerhalle
Bauort: Hauptstr. 36 a in 08606 Tirpersdorf, Flurstück 117/10 Gemarkung Tirpersdorf

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen



Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Tirpersdorf für die Haushaltsjahre 2026 und 2027

Der Verwaltungsverband Jägerswald gibt für die **Gemeinde Tirpersdorf** Folgendes bekannt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf hat in seiner Sitzung am 23.04.2026 die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 beschlossen. Die Haushaltssatzung wurde gemäß den gesetzlichen Vorschriften der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt. Mit Bescheid des Landratsamts Vogtlandkreis – Kommunalaufsicht – vom 07.08.2026 wurde die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Gemeinde Tirpersdorf für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 bestätigt.

Die Haushaltssatzung wird nachfolgend öffentlich bekannt gemacht:

Haushaltssatzung Gemeinde Tirpersdorf
für die Haushaltsjahre 2026 / 2027

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 23.04.2026 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

		Haushaltsjahre	
		2026	2027
§ 1			
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 / 2027, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:			
im Ergebnishaushalt mit dem			
-	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	2.244.714,00 EUR	2.436.176,00 EUR
-	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	2.573.188,00 EUR	2.549.522,00 EUR
-	Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-328.474,00 EUR	-113.346,00 EUR
-	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Gesamtergebnis auf	-328.474,00 EUR	-113.346,00 EUR
-	Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR

-	Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	122.006,00 EUR	114.782,00 EUR
-	Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-206.468,00 EUR	1.436,00 EUR
im Finanzhaushalt mit dem			
-	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.136.229,00 EUR	2.320.035,00 EUR
-	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.282.570,00 EUR	2.248.280,00 EUR
-	Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-146.341,00 EUR	71.755,00 EUR
-	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.234.798,00 EUR	578.000,00 EUR
-	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.081.000,00 EUR	1.004.400,00 EUR
-	Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	153.798,00 EUR	-426.400,00 EUR
-	Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	7.457,00 EUR	-354.645,00 EUR
-	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-317.543,00 EUR	-354.645,00 EUR
festgesetzt.			

§ 2		
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf	0,00 EUR	0,00 EUR
festgesetzt.		

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen),

	Haushaltsjahre	
	2026	2027
wird auf	0,00 EUR	0,00 EUR
festgesetzt.		

§ 4		
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf	400.000,00 EUR	400.000,00 EUR
festgesetzt.		
§ 5		
Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:		
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	370,00 v.H.	370,00 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	490,00 v.H.	490,00 v.H.
für die baureifen Grundstücke (Grundsteuer C) auf	0,00 v.H.	0,00 v.H.
für die Grundstücke in Gebieten für Windenergieanlagen (Grundsteuer D) auf	0,00 v.H.	0,00 v.H.
Gewerbesteuer auf	380,00 v.H.	380,00 v.H.
§ 6		
Weitere Festsetzungen.		

Tirpersdorf, den 19.08.2026

Six
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens und Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO wird darauf hingewiesen, dass die **Haushaltssatzung der Gemeinde Tirpersdorf** für die Haushaltsjahre 2026 und 2027einschließlich Haushaltsplan und Anlagen in der Zeit

von Dienstag, den 15.09. bis Dienstag, den 22.09.2026

in der Kämmerei des Verwaltungsverbandes Jägerswald, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf, während der folgenden Dienstzeiten öffentlich ausliegt:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 11.30 Uhr

Tirpersdorf, den 19.08.2026

Reiher
Verbandsvorsitzende

Verwaltungsverband Jägerswald
als erfüllender Verwaltungsverband für die Gemeinde Tirpersdorf

GRUBER
Kommunikation
PC-Service & Kommunikationstechnik
Inh. Reiko Gruber
Dittrichplatz 6
08523 Plauen
T: 03741 - 70 88 62
F: 03741 - 59 89 99
H: 0178 - 877 39 64
info@pc-gruber.de
Soforthilfe
bei Problemen mit
PC, Internet, Handy & Co.
- PC-Service
- Mobilfunk
- ISDN / DSL
- Datenrettung
Handy-Allnet-Flat ab 9,99€ pro Monat
Festnetz DSL ab 19,99€ pro Monat
www.vogtlandhandy.de

Mit einer Anzeige in Ihrem Amtsblatt
erreichen auch Sie Ihre Kunden!

Informationen der Gemeinde Tirpersdorf

Die defekten Straßenbeleuchtungen in Tirpersdorf und den Ortsteilen wurden getauscht. In einzelnen Fällen bedarf es aber noch Restarbeiten, da der alleinige Austausch der Leuchtmittel nicht ausreichte. Diese werden derzeit durchgeführt.

Die angekündigte Reparatur einzelner Straßen in Tirpersdorf, Juchhöh und Altmannsgrün ist erfolgt. Wir hoffen damit die Befahrbarkeit der Straßen wieder hergestellt zu haben.

Der Baubeginn des Gehweges von Tirpersdorf nach Brotenfeld erfolgte am 24.08.26. Es wurden bisher vorbereitende Erdarbeiten, Rückbau von Zaunelementen und Rodungen von Büschen vorgenommen. Außerdem wurden die ersten Masthülsen gesetzt. Demnächst soll die Frostschutzschicht eingebracht werden. Geplant ist die Fertigstellung bis 02.10.26.

Das Freibad Tirpersdorf beendete die diesjährige Badesaison auf Grund der schlechten Wetterverhältnisse vorzeitig am 26.08.26. Wir bedanken uns bei allen Badegästen und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Die Gemeinde Tirpersdorf sucht weiterhin eine Möglichkeit um wieder einen Imbiss im Freibad anzubieten. Denn die obligatorischen Freibadpommes, ein Eis oder kalte Getränke würden das Badevergnügen aller Besucher sicherlich steigern.



Imbissbetreiber gesucht für das Freibad Tirpersdorf

Für alle kommenden Badesaisons wird ein oder auch mehrere engagierte/r Imbissbetreiber (m/w/d) für das Freibad Tirpersdorf gesucht.

Geboten wird die Möglichkeit, die Badegäste während der Saison mit Speisen, Getränken und Eis zu versorgen. Bei Bedarf stellt die Gemeinde die Räumlichkeiten für den Imbissbetrieb während der Freibadsaison zur Verfügung. Sollten Verkaufsstände oder ähnliches bereits vorhanden sein, können auch diese platziert werden. Es würde für interessierte Betreiber auch die Möglichkeit bestehen die Räumlichkeiten ganzjährig zu pachten, um auch außerhalb des Freibadbetriebes eine Gaststätte oder einen Imbiss zu betreiben.

Interessierte Betreiber oder Gastronomen können sich bei der Gemeindeverwaltung Tirpersdorf melden:

Gemeinde Tirpersdorf
Telefon: 037463 88620

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

HANNEMANN
DACHDECKERMEISTER
Dachdeckerei · Dachklempnerei · Zimmerei
Baumkletterer/
Spezialbaumfällung
08606 Gemeinde Mühlental · Holzmühle 1
0172 - 87 60 526

Heimatverein Tirpersdorf e.V.
ZUSAMMEN mitten im Vogtland

Feierliche Einweihung der Fruchtschiefer-Rundwanderwege zwischen Tirpersdorf und Theuma
Neue Wege rund um den Fruchtschiefer wurden feierlich eröffnet

Am Samstag, 29. August 2026, wurden die neuen Fruchtschiefer-Rundwanderwege zwischen Tirpersdorf und Theuma feierlich eingeweiht. Zahlreiche Gäste kamen um 14 Uhr im Park Tirpersdorf zusammen, um den Start des neuen Wanderangebots gemeinsam zu feiern und die Wege erstmals kennenzulernen.

Der Start der Veranstaltung erfolgte musikalisch durch die jüngsten Musikanten des Musik-Camp Tirpersdorf.

Nach der Begrüßung und Informationen zur Idee sowie zum eigentlichen Projekt der Rundwanderwege folgten die Grußworte des Landrats, der Bürgermeister aus Tirpersdorf und Theuma sowie des Leader-Regionalmanagements. Dabei wurde die Bedeutung des Projektes für die Region und die Verbindung von Geologie, Natur, Heimatgeschichte und regionaler Handwerkstradition hervorgehoben. Besonders gewürdigt wurde die langjährige engagierte ehrenamtliche Arbeit des Vereins, durch die der Zusammenhalt in der Bevölkerung gestärkt wird.

Nach der Enthüllung der zentralen Informationstafel vor der Heimatstube und erfolgreicher Banddurchschneidung zur eigentlichen Eröffnung des Weges, machten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einer kurzen Wanderung zum ehemaligen Steinbruch auf.





Für musikalische Unterhaltung sorgten weiterhin Solisten sowie die Jugendband Jenga des Musik-Camp. Zum abwechslungsreichen Programm gehörten außerdem das kreative Bemalen von Fruchtschiefersteinen sowie als besonderer Höhepunkt eine Schauvorführung der manuellen Fruchtschiefer-Bearbeitung. Dabei wurde eindrucksvoll gezeigt, wie der charakteristische Stein früher wie heute mit handwerklichem Geschick bearbeitet wird.







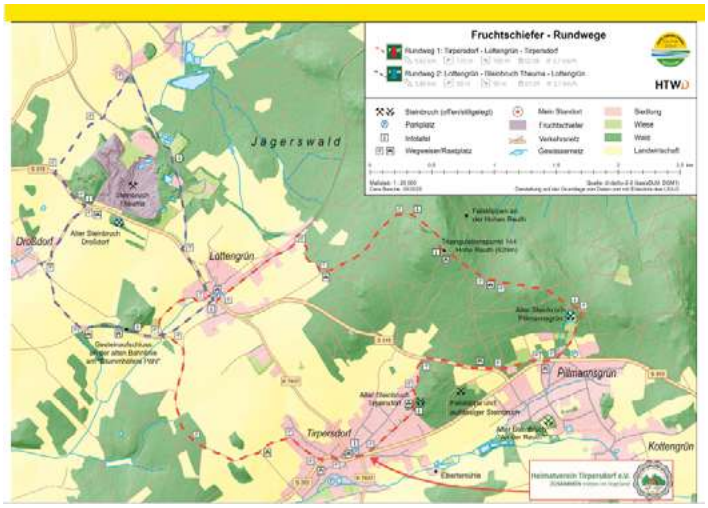
Die neuen Rundwanderwege verbinden auf besondere Weise Naturerlebnis, Regionalgeschichte und Handwerk. Der Fruchtschiefer prägte über viele Jahre das Landschaftsbild und die wirtschaftliche Entwicklung der Region. Durch die neuen Wege wird diese Geschichte nun auch für Wanderer und interessierte Besucher unmittelbar erlebbar gemacht. Ein eigens dafür aufbereiteter Flyer dient als Orientierung und Wanderhilfe, die an allen Informationstafeln entlang des Fruchtschieferweges zu finden sind.

Ein großes Dankeschön geht an alle Aktiven, die bei der Vor- und Nachbereitung sowie während der Veranstaltung geholfen haben.









Veranstaltungsübersicht 2026
Seniorentreffs | Vereinssaal Tirpersdorf
16. September | Kirmesmontag | 18. November | jeweils um 14.30 Uhr
Der Seniorentreff soll ein Angebot für alle Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde sein und regelmäßig alle 4 Wochen stattfinden. Fühlt Euch auch außerhalb der Vereine angesprochen. Ideen für die weiteren Gestaltungen können gerne eingebracht werden. Meldet Euch hierzu bei Erika Rogler (037463/83601).

Des Weiteren soll es im Herbst einen Heimatabend zum Thema“ Mundart“ geben. Die Einladung erfolgt rechtzeitig über die gängigen Kanäle.

29.11.26 Eröffnung Weihnachtsausstellung | Adventsliedersingen | Pyramidenfest und Weihnachtsmarkt

Interne Veranstaltungen
Weihnachtsfeier am 11. Dezember 2026 🎄
Schon jetzt möchten wir kurz über unsere diesjährige Weihnachtsfeier informieren.
Geplant ist ein gemeinsamer Besuch im „Depot Eibisch“ mit anschließendem Abendessen im Walfisch. Hin- (ca. 16.00 Uhr) und Rückfahrt (gegen 22.00 Uhr) werden über einen Bustransfer ermöglicht. Die Einladung inkl. Rückmeldung erfolgt separat. Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend mit euch!

Der Vorstand des Heimatvereins Tirpersdorf e.V.
heimatverein@tirpersdorf.de

Sommerzeit in der Kita „Pusteblume“ und im Hort „Regenbogen“



So ein schöner Sommer! Die vielen warmen Sommertage nutzten wir, um uns in den Pools auf der Terrasse oder in unserem schönen Freibad abzukühlen. Wir verbrachten den ganzen Tag draußen, picknickten im Garten oder schliefen sogar im schattigen Freien. Aber nicht nur wir Menschen brauchten das kühle Nass, sondern ganz Besonders auch unsere Pflanzen im Garten. Denn schließlich wollten die Kinder auch gerne wieder ernten. Die gute regelmäßige Pflege bescherte uns reichlich Snackgurken und Tomaten. Und was aus unserer Schrumpel-Lise geworden ist, konnten die Kinder beim Ziehen der Kartoffelpflanze entdecken: „Hau Ruck“, es wurden viele neue Kartoffeln daraus.

Ferienzeit im Hort Regenbogen

In den Ferien haben wir mit unseren Kindern wieder viele tolle Ausflüge unternommen. So fuhren wir z.B. nach Plauen und besuchten die Freizeitanlage Syratal. Dort angekommen sind die Kinder zuerst einige Runden Minicar gefahren. Dabei konnten sie zeigen, wie gut sie schon hinter dem Steuer sind. Wer keine Lust hatte, selbst zu fahren, konnte einfach bei einem Freund als Beifahrer mitfahren. Nach einer Mittagsstärkung sind wir Minigolf spielen gegangen und haben unsere Golfbälle über Hindernisse, Rampen und durch enge Durchgänge geschlagen. Mit ein bisschen Übung hat es auch bei jedem gekappt.

Ein besonderes Highlight war auch der Besuch im Freizeitpark Plohn. Ganz gespannt waren alle Kinder auf die neue Attraktion im Park: der Donnervind. Diese neue Wasserachterbahn macht sehr viel Spaß und alle Fahrenden fanden die neue Attraktion sehr großartig! Im weiteren Tagesverlauf besuchten wir noch den Fluch des Teutades, begaben uns in schwindelerregende Höhen mit der „El Toro“ und „Dynamite“, drehten uns im „Westernrodeo“ und der „Fuselschleuder“ mehrfach im Kreis und wurden im „Thornado“ ordentlich durchgespült. Das war für alle ein sehr schönes Abendteuer.



Im Schloss Voigtsberg wurde uns eine spielerische Führung durch die Ausstellung „Peter Pfefferkorn“ geboten. Dabei entdeckten wir die verschiedenen abstrakten Gesellschaftsbilder, welche mit ihrem Ausdruck an diversen Emotionen zum Nachdenken und Nachmachen anregten. Nach der Führung erwartete uns ein kreativ-praktisches Angebot: während der Führung durch die Ausstellung sahen wir einige „Holzschnitte“, dieses besondere Kunstwerk konnte nun auch jedes Kind selbst herstellen. Mit Nagel und Hammer bearbeiteten die Kinder zuerst ein Stück Holz, dann wurde es mit Farbe angemalt, ein Blatt Papier draufgelegt und mit der Walze einen Abdruck erzeugt. Erstaunt waren alle Kinder über die tollen Ergebnisse.



Auch in der Fabrik der Fäden in Plauen erlebten unsere Kinder einen bereichernden Ausflug. Während einer Führung zeigte ihnen die Hausspinne die großen Maschinen und erklärte, wie sie früher benutzt wurden, und wie und wer wo gearbeitet hat. Dass Kinder damals arbeiten mussten, konnten sich unsere Hortkinder kaum vorstellen.

Zum Graffititag in der letzten Woche besuchte uns Ralf Hecht. Manche Kinder kannten ihn noch von den letzten Oktoberferien, dort besucht er unseren Hort schon einmal und gestaltete



mit uns kleine Graffitibilder auf Leinwänden. Dieses Mal haben wir eine Nummer größer gedacht, denn Ralf hatte Bauzäune dabei an welchen große Pappkartons befestigt wurden. Nachdem er uns zuerst ein Beispielbild gesprayt hatte und uns im Umgang mit Sprühdosen belehrt hatte, konnte jedes Kind zuerst auf einem Blatt eine Skizze von seiner Idee zeichnen. Diese Skizze wurde dann von den Kindern auf ihre große Pappe gesprayt. Da wir auch die Rückseite der Pappe nutzen konnten, hatte jedes Kind einen zweiten Versuch, falls der erste misslingen sollte, oder um noch ein ganz anderes Bild zu sprayen. Mit viel Eifer und Spaß entstanden wunderschöne eigene Kunstwerke.



SR2 Team WM Lottengrün

Was für Spektakel am Samstag in Lottengrün. Die **erste SR-Team-Weltmeisterschaft** wurde von der Verwaltungsratsvorsitzenden der Jägerswald-Gemeinden Carmen Reiher eröffnet und ihre Wünsche für eine gute Veranstaltung und ein gutes Wetter sollten sich größtenteils erfüllen. Aber die Tropfen von oben haben niemand wirklich die Laune verdorben!

Der Landtagsabgeordnete Andreas Heinz startete den Wettkampf und schickte den Plauener Thomas Hayn in die erste Wertungsprüfung: "Das Sparkasse Vogtland-Hupenbrett". Über eine 180-Grad Kurve mussten die Teilnehmer einen Hupenknopf mit dem Vorder- und Hinterrad treffen. Wie bei allen anderen drei Fahrprüfungen galt: Füße auf dem Boden sind verboten und dafür gibt es Strafpunkte. Die Prüfung 2, die „Pro Bike Jäckel-Langsamfahren Acht", hatte es in sich. Eine Acht musste im vorgegebenen Bereich in mindestens 30 Sekunden gefahren werden, um Strafpunktfrei zu bleiben. Die dritte Wertung war der "RZT Tuning-Parcours 1 Minute" - hier mussten die Fahrer eine längere Strecke mit vielen Hindernissen bewältigen, die vorgegebene Zeit war genau 60 Sekunden. Jede Sekunde darüber oder darunter brachte je einen Strafpunkt. In Wertung 4, dem „ZT-Tuning-Keilriemenzielwurf" spielte dann das Fahrzeug keine Rolle. Drei Ziele (Kegel) waren vom Fahrer zu treffen, zwischen 4 und 5 Metern entfernt.

Im Vormittags-Lauf tasteten sich die Fahrer und Fahrerinnen an die Aufgabenstellungen heran und ein kleiner Regenguss machte eine kurze Pause notwendig. Die Mittagspause verbrachten Zuschauer und Teilnehmer dann im Festgelände im Dorf, dort hatten die Vereine ein wunderbares Festgelände mit bester Kulinarik und Kinder-Attraktionen hergerichtet.

Punkt 13 Uhr starteten Susi Rannacher und Bernd Schilbach, die Moderatoren dieses Wettkampfes, den 2. Wertungslauf. Hier stellte sich schnell heraus, dass fast alle Teilnehmer nun noch eine Schippe drauflegen konnten. Gerade in den Wertungen 1 bis 3 legten die Teams steile Lernkurven vor. Als Meistermacher stellte sich die Disziplin „Keilriemenzielwurf" heraus. Jan Dotzauer, Thomas Hasler, Steve Hering und Steffen Riedel setzten die entscheidenden Treffer im Keilriemenzielwurf für ihre Teams. Und so stand dann gegen 15.45 Uhr die Endauswertung der 1. SR-Team-Weltmeisterschaft fest: Es siegten die SR-Rebellen Jan Dotzauer und Anton Weller vor dem Team TNT mit Tino Wunderlich und Thomas Hasler und dem Falschluft-Team mit Steve Hering und Sven Jurich. Beste Einzelfahrer war Thomas Hasler vor Jan Dotzauer und Steffen Riedel. Die Teilnehmer hatten bereits größtenteils am Start ein dickes Grinsen im Gesicht und die Zuschauer fanden das neue Format Klasse. Es schreit nach einer Neuauflage und Vereinschef Herbert Fox kündigte an: Wir sollten darüber nachdenken, beim nächsten Mal auch eine Kategorie für die anderen DDR-Mopeds zu schaffen. Ein Zwei-Tages-Event könnte eine Variante sein. Der langjährige Clubchef Werner Puggel, über 42 Jahre formierte er aus dem Vogtländischen Oldtimerverein Oelsnitz einen renommierten Club in Deutschland und der amtierende Vorsitzende Herbert Fox, der den Club 8 Jahre leitet, wurden für ihre tolle Arbeit ausgezeichnet. Ein halbes Jahrhundert vorbildlicher Vereinsarbeit schmücken diese beiden Persönlichkeiten. Die drei spannendsten SR's wurden ebenfalls prämiert. Hier herauszuheben ist der handbemalte SR „Hildegard" von Antje Borkchet. Sie und Jenny Möschter waren die beiden Frauen im Starterfeld, die sich achtbar schlugen. Fünf Zuschauer holten sich beim Zuschauerquiz eine Riesenflasche Sekt.



Eine wunderbare Veranstaltung, die nach Wiederholung lechzt. Danke liebe Susi Rannacher, dass Du den Club so wunderbar mit Deiner Moderation unterstützt hast, danke alle alle engagierten Clubmitglieder, danke an die Vereine und Freiwilligen Feuerwehren, Danke an alle Sponsoren und an alle Beteiligten, die diesen Samstag so unvergesslich gemacht haben!

Bauholz günstig abzugeben

Bauholz, sägerau, **drei Jahre trocken gelagert** gegen Gebot zu verkaufen.

16 Stück Kantholz
- 14 × 14 cm, 6 m Länge
- **Schalbretter ca. 50 m²**
- ca. 25 mm stark sägerau

Tel. 0155 6131 6213

GEFLÜGELVERKAUF bei RHG,
verlängerte Goethestraße, Auerbach
am **Freitag 11.09. 09.10.**
jeweils **von 8:30 bis 9:00 Uhr**
Wir bieten 15 verschiedene Hühnerrassen, sowie
Enten, Gänse, Masthähnchen, Perlhühner, Wachteln
Geflügelhof Jahn
0160 / 9 62 45 777 oder 0 92 95 / 12 48

TELEKOM GLASFASER
– GANZ NAH

Glasfaser 300

300 MBIT/S im Download | **150 MBIT/S** im Upload

Flat zuhause surfen

Flat telefonieren ins dt. Festnetz und **in alle dt. Mobilfunknetze**

Jetzt 100 € Router-Gutschrift sichern[1]

nur **19,95 €**[1] mtl.,
ab dem 4. Monat für 50,95 €[1] mtl.

Connecting your world.

Glasfaser 150

150 MBIT/S im Download | **75 MBIT/S** im Upload

Flat zuhause surfen

Flat telefonieren ins dt. Festnetz und **in alle dt. Mobilfunknetze**

Jetzt 100 € Router-Gutschrift sichern[2]

nur **19,95 €**[2] mtl.,
ab dem 4. Monat für 45,95 €[2] mtl.

Connecting your world.

Mein Tipp

MagentaTV SmartStream dazubuchen
6 Monate ohne Aufpreis – danach 17 € mtl.[3]

BERATUNG UND BUCHUNG BEI:

FERNSEH-SCHMIDT

T PARTNER

Sebastian Schmidt
Gartenstraße 4 · Theuma
037463 83926
fernseh-schmidt@gmx.de

persönlich. ehrlich. vor Ort.

1) Aktion gilt bis 30.09.2026 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Glasfaser 300 kostet in den ersten 3 Monaten 19,95 €/Monat, danach 50,95 €/Monat. Bei Miete eines kostenpflichtigen Routers erfolgt eine Router-Gutschrift i. H. v. 100 €. Zur Einlösung der Router-Gutschrift muss diese nach Erhalt der ersten Rechnung und innerhalb von 2 Monaten nach Bereitstellung des Tarifs über die MeinMagenta App aktiviert werden. Den Prozess starten Sie auf der Startseite der MeinMagenta App. Die Gutschrift erfolgt auf einer der nächsten Telekom Rechnungen, keine Auszahlung möglich. Hardware zzgl. 6,95 € Versandkosten. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Die Mindestvertragslaufzeit für Glasfaser 300 beträgt 24 Monate, für Hardware 12 Monate. Für die Bereitstellung von Glasfaser 300 ist ein Glasfaser-Hausanschluss erforderlich. Sofern noch nicht vorhanden, wird dieser, mit der Ausnahme von Neubauten, bei verbindlicher Buchung des Tarifs Glasfaser 300 kostenfrei neu verlegt, vorausgesetzt, die Anschlussadresse für den Tarif ist mit der Adresse des mit Glasfaser anzuschließenden Gebäudes identisch. Bei Neubauten kostet die Bereitstellung eines Glasfaser-Hausanschlusses einmalig 999,95 €. Die Bereitstellung erfolgt, wenn Hauseigentümer/Hausverwaltung dem Ausbau zustimmen und die finale Prüfung den Ausbau bestätigt. Durch Eingabe der Adresse auf der Internetseite telekom.de/glasfaser kann geprüft werden, ob diese in einem Glasfaser-Ausbaugebiet der Deutschen Telekom liegt. Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt. 2) Aktion gilt bis 30.09.2026 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Glasfaser 150 kostet in den ersten 3 Monaten 19,95 €/Monat, danach 45,95 €/Monat. Bei Miete eines kostenpflichtigen Routers erfolgt eine Router-Gutschrift i. H. v. 100 €. Zur Einlösung der Router-Gutschrift muss diese nach Erhalt der ersten Rechnung und innerhalb von 2 Monaten nach Bereitstellung des Tarifs über die MeinMagenta App aktiviert werden. Den Prozess starten Sie auf der Startseite der MeinMagenta App. Die Gutschrift erfolgt auf einer der nächsten Telekom Rechnungen, keine Auszahlung möglich. Hardware zzgl. 6,95 € Versandkosten. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Die Mindestvertragslaufzeit für Glasfaser 150 beträgt 24 Monate, für Hardware 12 Monate. Für die Bereitstellung von Glasfaser 150 ist ein Glasfaser-Hausanschluss erforderlich. Sofern noch nicht vorhanden, wird dieser, mit der Ausnahme von Neubauten, bei verbindlicher Buchung des Tarifs Glasfaser 150 kostenfrei neu verlegt, vorausgesetzt, die Anschlussadresse für den Tarif ist mit der Adresse des mit Glasfaser anzuschließenden Gebäudes identisch. Bei Neubauten kostet die Bereitstellung eines Glasfaser-Hausanschlusses einmalig 999,95 €. Die Bereitstellung erfolgt, wenn Hauseigentümer/Hausverwaltung dem Ausbau zustimmen und die finale Prüfung den Ausbau bestätigt. Durch Eingabe der Adresse auf der Internetseite telekom.de/glasfaser kann geprüft werden, ob diese in einem Glasfaser-Ausbaugebiet der Deutschen Telekom liegt. Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt. 3) Aktion gilt vom 01.07. bis 30.09.2026 für MagentaTV Neukunden. MagentaTV SmartStream kostet in den ersten 6 Monaten 0 €/Monat, danach 17 €/Monat. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. MagentaTV ist über die MagentaTV App ohne zusätzliche Hardware empfangbar. Auf Wunsch kann die TV-Box MagentaTV One für 6 €/Monat zzgl. 6,95 € Versandkosten mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten gemietet werden. Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt. MagentaTV SmartStream enthält RTL+ Premium, Netflix Standard mit Werbung und Disney+ Standard mit Werbung (jeweils HD verfügbar). Voraussetzung für die Nutzung von Netflix und Disney+ sind die Registrierung und Akzeptanz der Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen bei Netflix International B.V. und Disney+. Voraussetzung für die Nutzung ist eine bestehende Internetverbindung. Für die Internetverbindung gelten die Bedingungen des jeweiligen Internetanbieters. Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datennetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 149, 53227 Bonn.

Anschrift
Hauptstraße 41
08606 Tirpersdorf

Tel.: 037463/226-0
Fax: 037463/22620

Öffnungszeiten

Montag	09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.00 - 11.30 Uhr

E-Mail-Adressen:

Verbandsvorsitzende:	reiher@jaegerswald.de
Sekretariat:	kontakt@jaegerswald.de
Meldeamt	ema@jaegerswald.de
Gewerbe:	ema@jaegerswald.de
Bauamt:	bauamt@jaegerswald.de
Kämmerei:	koeppel@jaegerswald.de
Internet:	www.jaegerswald.de

Der Verwaltungsverband Jägerswald macht für die Gemeinde Tirpersdorf folgendes bekannt:

Ortsübliche Bekanntmachung

über den Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan für den weiteren Ausbau der „Biogasanlage mit Biogasaufbereitung“ auf Teilen der Flurstücke 188/2, 188/3, 191/8, 257/2 der Gemarkung Schloditz (Vorhabensträger: APROHA Agrarproduktions- und Handels GmbH)

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf hat mit Beschluss-Nr. 10/2026 in seiner öffentlichen Sitzung am 02.07.2026 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan für den weiteren Ausbau der „Biogasanlage mit Biogasaufbereitung“ auf Teilen der Flurstücke 188/2, 188/3, 191/8, 257/2 der Gemarkung Schloditz beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan wird durch die Planzeichnung bestimmt und ist als blauschraffierte Fläche gekennzeichnet (siehe: Lageplan M1:1.000). Er umfasst eine Fläche von ca. 78.410 m² auf Teilen der Flurstücke 188/2, 188/3, 191/8, 257/2 der Gemarkung Schloditz, Gemeinde Tirpersdorf.

Die Planung zielt auf die Erweiterung der Biogasanlage mit Biogasaufbereitung über die vorliegende immissionsschutzrechtliche Genehmigung vom 17.12.2025 hinaus ab. Dabei ist vorgesehen, dass die zukünftig erzeugte Biogasmenge, die bisher im immissionsschutzrechtlichen Verfahren bereits genehmigte Mengenschwelle für einen im Außenbereich privilegierten Betrieb, der Biogasanlage nach § 35 Abs.1 Ziffer 6d BauGB von 2,3 Mio. Nm3 pro Jahr überschreitet. Eine Produktionsobergrenze für Biogas wird nicht bestimmt. Optional soll eine CH4-Verflüssigung (LNG) und eine CO2-Verflüssigung inkl. Lagerung und Tankstelle errichtet werden können. Für die Zwischenlagerung von Imputstoffen wird ggf. eine Technikhalle errichtet.

Der Zweck des Vorhabens wird vom Vorhabensträger mit der Erzeugung von Biogas aus Wirtschaftsdünger und NawaRoh`s, der Aufbereitung des Rohbiogases auf Erdgasqualität (Biomethan), der Einspeisung des aufbereiteten Biogases in das Gasversorgungsnetz sowie der Verflüssigung von Biomethan und Kohlenstoffdioxid benannt.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan für den weiteren Ausbau der „Biogasanlage mit Biogasaufbereitung“ soll im Regelverfahren gemäß § 2 Abs. 1, § 2a, § 12 BauGB aufgestellt werden. Auf Grundlage gemeindlichen Einvernehmens der Gemeinde Tirpersdorf ist die Fläche im in Aufstellung befindlichen Flächennutzungsplan des Verwaltungsverbandes Jägerswald (Stand 04/2026) als Sondergebiet für die Erweiterung der Biogasanlage bereits berücksichtigt. Die Gemeinde Tirpersdorf beabsichtigt die Voraussetzungen für den weiteren Ausbau der Biogasanlage mit Biogasaufbereitung zu schaffen und den Wirtschaftsstandort zu sichern.

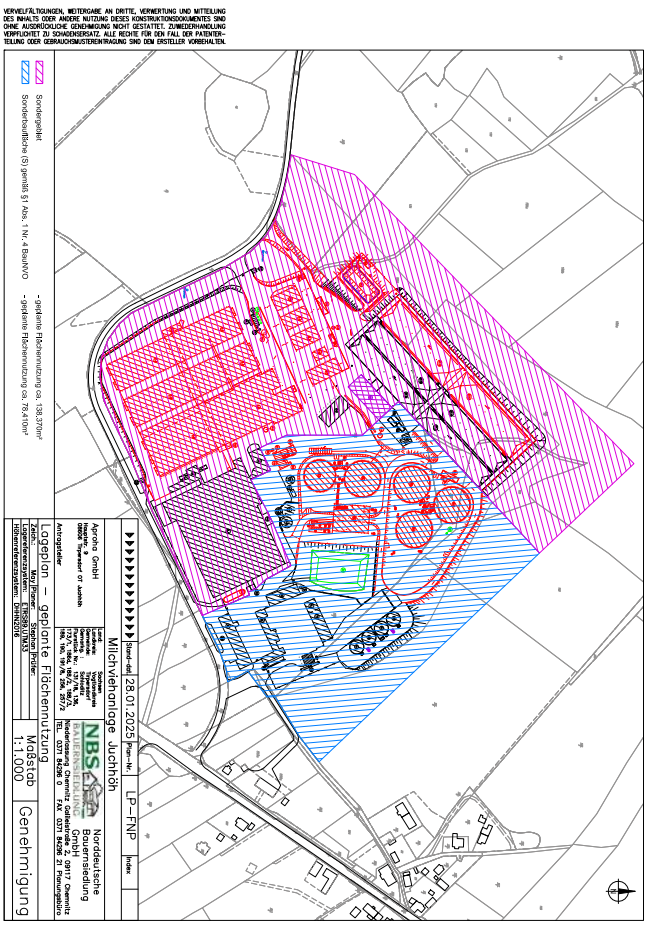
Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Öffentlichkeit soll die Möglichkeit erhalten, sich über die Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu informieren und sich zur Planung äußern.

Dies wird zu einem späteren Zeitpunkt im Verwaltungsverband Jägerswald, Bauamt, Hauptstraße 41 in 08606 Tirpersdorf stattfinden. Die Einzelheiten über die Unterrichtung der Öffentlichkeit werden gesondert ortsüblich bekannt gemacht.

Tirpersdorf, den 03.08.2026

Reiher
Verbandsvorsitzende



Der Verwaltungsverband Jägerswald macht für die Gemeinde Bergen folgendes bekannt:

Ortsübliche Bekanntmachung

über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses Nr. 2022/36 vom 08.11.2022 zum Bebauungsplan „Am Harzberg“

Am 08.11.2022 fasste der Gemeinderat der Gemeinde Bergen in öffentlicher Sitzung den Beschluss mit der Nummer 2022/36 zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Harzberg“.

Seitens der privaten Vorhabensträger war die Aufstellung des Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b BauGB i. V. m § 13 a BauGB und § 13 Abs. 2 BauGB und 3 BauGB vorgesehen. Der Planungsbereich des Bebauungsplanes umfasste die Flurstücke 635 (heute: 635/1, 635/2, 635/3, 635/4, 635/5), 636/1 (heute: 636/3), 6/5 und teilweise das Flurstück 759 (heute: 759/2) der Gemarkung / Gemeinde Bergen. Die Planung zielte auf die Errichtung von 10 bis 14 Wohnhäusern ab.

Einer der privaten Vorhabensträger rückt nun von seinem Vorhaben ab und bittet mit Schreiben vom 19.08.2025 darum, dass die Planung nur auf den Flächen des zweiten Vorhabensträgers weitergeführt wird. Diesbezüglich ändert sich das Vorhabengebiet wesentlich durch Reduzierung der Planungsfläche um ca. 45 % (Wegfall des Flurstückes 635 [(heute: 635/1, 635/2, 635/3, 635/4, 635/5)]).

Der verbliebene Vorhabensträger beabsichtigt nun auf den verbliebenen Flächen einen neuen Bebauungsplan für 6 Wohngebäude im Regelverfahren aufzustellen. Von der Aufstellung bzw. Weiterführung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b BauGB wird abgesehen, da mit Urteil des BVerG vom 18.07.2023 (Az. 4 CN 3.22) Rechtsrisiken wegen Unvereinbarkeit mit Europarecht bestehen.

Zur Wahrung der Rechtsklarheit wird der Beschluss Nr. 2022/36 vom 08.11.2022 aufgehoben

Der Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Tirpersdorf, den 03.08.2026

Reiher
Verbandsvorsitzende

.....

Der Verwaltungsverband Jägerswald macht für die Gemeinde Bergen folgendes bekannt:

Ortsübliche Bekanntmachung

über den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Am Harzberg“ mit verkleinertem Geltungsbereich im Regelverfahren nach §§ 8ff BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen hat mit Beschluss-Nr. 15/2026 in seiner öffentlichen Sitzung am 04.05.2026 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Harzberg“ mit verkleinertem Geltungsbereich beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird durch die Planzeichnung bestimmt und ist mit einer schwarz-weiß gebänderten Linie gekennzeichnet (siehe: Lageplan M1:1.000). Er umfasst eine Fläche von ca. 8.300 m2 und beinhaltet vollständig die Flurstücke 636/3 und 759/2 der Gemeinde / Gemarkung Bergen. Zur rechtsklaren Sicherstellung der hinreichenden öffentlichen Straßenerschließung ist das Flurstück 6/5 der Gemeinde / Gemarkung Bergen (Anschluss Straße Am Mühlgraben an die Falkensteiner Straße) in den Geltungsbereich des Bebauungsplans einbezogen.

Die Planung zielt auf die Errichtung von 6 Wohnhäusern im Range eines Allgemeinen Wohngebiets nach § 4 BauNVO mit hoher Wohnqualität, nebst Zulassung ergänzender wohnverträglicher Nutzungen, ab.

Der Bebauungsplan „Am Harzberg“ mit verkleinertem Geltungsbereich soll im Regelverfahren gemäß § 2 Abs. 4 BauGB und Erstellung eines Umweltberichtes nach § 2a BauGB sowie einer zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10a BauGB aufgestellt werden.

Der Planungsbereich ist im Entwurf des in Aufstellung befindlichen Flächennutzungsplanes des Verwaltungsverbandes Jägerswald als Potentialfläche für Wohnen enthalten. Die Gemeinde Bergen beabsichtigt die Voraussetzungen zu schaffen, um auf diesen Flächen das Wohnen zu ermöglichen, die bedarfsgerechte zukünftige wohnbauliche Entwicklung zu sichern und städtebaulich zu ordnen.

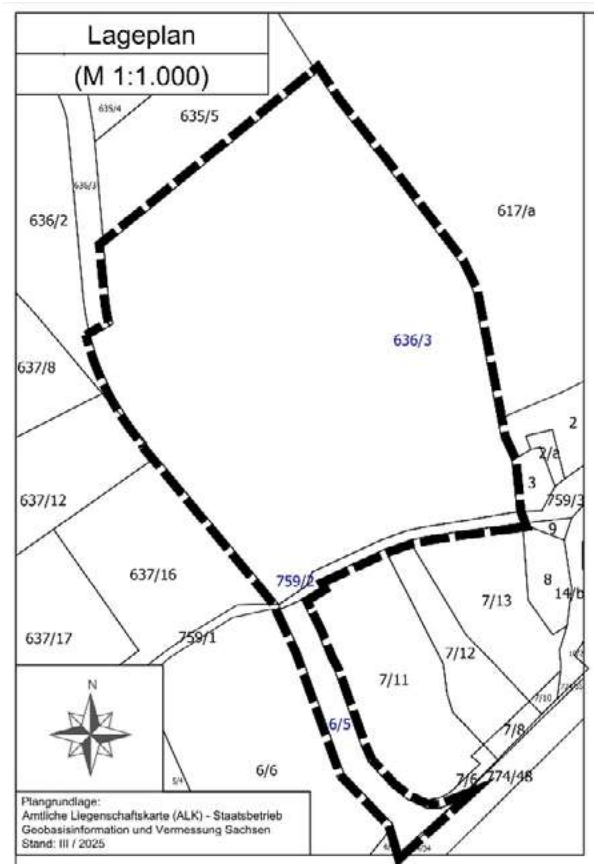
Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Öffentlichkeit soll die Möglichkeit erhalten, sich über die Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu informieren und sich zur Planung äußern.

Dies wird zu einem späteren Zeitpunkt im Verwaltungsverband Jägerswald, Bauamt, Hauptstraße 41 in 08606 Tirpersdorf stattfinden. Die Einzelheiten über die Unterrichtung der Öffentlichkeit werden gesondert ortsüblich bekannt gemacht.

Tirpersdorf, den 03.08.2026

Reiher
Verbandsvorsitzende



VOGTLAND LANDKREIS

VOGTLANDKREIS LANDRATSAMT

Ein sicherer Hafen für kleine Entdecker: Werden Sie Alltagsheld im Vogtland

Manchmal gelingt es Eltern aus unterschiedlichsten Gründen nicht, ihren Kindern ein stabiles und sicheres Umfeld zu bieten, so dass diese nicht länger bei ihnen bleiben können. Genau hier fängt die Hilfe in unserer Nachbarschaft an: Das Jugendamt des Vogtlandkreises und wir als Gemeinde halten Ausschau nach Menschen, die bereit sind, ihr Herz und ihre Haustüre für ein Kind zu öffnen.

Im letzten Jahr haben zehn Kinder ein neues, liebevolles Zuhause in einer Pflegefamilie gefunden – doch der Bedarf an engagierten Pflegeeltern bleibt ungebrochen hoch. Damit diese wertvolle Form des Aufwachsens auch in Zukunft möglich bleibt, braucht es Mutige unter uns, die den ersten Schritt wagen. Ob für eine kurze Übergangsphase oder als dauerhaftes zweites Zuhause – Sie können der Anker sein, den ein Kind in stürmischen Zeiten sowie für ein gelingendes Aufwachsen braucht. Sie müssen diesen Weg nicht alleine gehen. Der Pflegekinderdienst des Vogtlandkreises begleitet Sie von der ersten Beratung bis hin zur Anerkennung als Pflegeeltern und steht Ihnen darüber hinaus mit Rat und Tat zur Seite.

Möchten auch Sie einem Kind oder einem Jugendlichen Freude und Sicherheit schenken?

Dann informieren Sie sich unverbindlich. Frau von der Gönna vom Pflegekinderdienst steht Ihnen unter der Telefonnummer 03741 300 3371 oder ihrer E-Mail-Adresse von-der-goenna.claudia@vogtlandkreis.de gerne zur Verfügung.





*Nutzen Sie die Gelegenheit, ganz unverbindlich moderne Technik zu erleben und herauszufinden, was heute möglich ist.

Inh. Doreen Minnerop

Hörwelt MINNEROP
Ihr Hörerlebnis



Bestattungsinstitut Trauerhilfe
„Heimkehr" GmbH

Dein Lebensbaum,
Deine Wurzeln,
Dein Zuhause!

Jetzt kostenloses
Infomaterial bei uns anfordern!

Tel.: 037421 | 22 35 3
www.trauerhilfe-heimkehr.de

Wir sind gemeinsam für Sie da!

BESTATTUNGSINSTITUT
TAUSCHER
AUERBACH GMBH

ISABEL & ANDRÉ W. LUDWIG



Tag und Nacht für Sie erreichbar:
0173 5196822

Filiale Auerbach:
Isabel Ludwig
Inhaberin / Geschäftsführerin
Pfarrgasse 3
08209 Auerbach

Filiale Treuen:
André W. Ludwig
geprüfter Bestatter
Bahnhofstraße 25
08233 Treuen

www.bestattungen-auerbach.de

BASAR
im Herbst
Musikhalle MARKNEUKIRCHEN

09 - 11 Sept. 2026

Wir bieten Ihnen alles „rund ums Kind" zu günstigen Preisen
- Kleidung & Schuhe von Baby- bis Erwachsenengrößen
- Babyausstattungen von der Windel bis zum Möbel
- Kinderfahrzeuge aller Art, Fahrräder
- Spielzeug, Spiele und 1000 andere Dinge

Annahme
MONTAG, 07.09.26
13 Uhr - 18 Uhr
DIENSTAG, 08.09.26
13 Uhr - 18 Uhr

Verkauf
MITTWOCH, 09.09.26
13 Uhr - 17 Uhr FÜR Mitglieder
DONNERSTAG, 10.09.26
9 Uhr - 12 Uhr FÜR SCHWANGERE*
13 Uhr - 20 Uhr FÜR ALLE
FREITAG, 11.09.26
9 Uhr - 12 Uhr & 13 - 18 Uhr FÜR ALLE

Abholung
MONTAG, 14.09.26
13 Uhr bis 18 Uhr

kostenfreie Parkplätze!
Die Einnahmen des Basars kommen zu 100% dem Erhalt des Familienzentrums Markneukirchen zugute.
www.sozialwerk-vs.de
Telefon 037422 - 48820 * Mobil 0160 917 399 11 (während des Basars)
Familienzentrum Markneukirchen - Str. des Friedens 11 - 08258 Markneukirchen
VOLKSSOLIDARITÄT
*mit Mutterpass bzw. Neugeborenen bis 12 Wochen & höchstens einer Begleitperson



ZU HAUSE IST ES AM SCHÖNSTEN.

Wir ermöglichen auch Hausaufbahrungen.

www.bestattungsunternehmen-partner.de

Bestattungen "PARTNER"
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

24H 03741/48004
PLAUEN, Röntgenstr. 39
ELSTERBERG, Hohndorfer Str. 1

TAXI Mattheß

Ronny Mattheß
Dr. Friedrich-Wolf-Str. 2
08529 Plauen
Tel.: 0 37 41 / 3 94 67 99
Mobil: 0171 / 2 66 50 76

Ihr Spezialist für ...
- Personenbeförderungen mit Taxi u. Kleinbus **bis 8 Personen**
- Schülerfahrten u. Rollstuhltransport
- Krankenfahrten für alle Kassen

BESTATTUNGEN
Hannemann & Bauerfeind

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 8 • 08606 Oelsnitz
Telefon 037421 - 704861 • Mobil 0176 61 07 09 56
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wir sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.



ESGO
Für eine saubere Umwelt

ESGO Entsorgung und Stadtbeleuchtung GmbH
Am Jahnteich 4a, 08606 Oelsnitz/V.
Tel. 037421/49113

ESGO Hallenflohmarkt

Wann: Samstag, 10.10.26 von 08.00 – 13.00Uhr

Wo: LKW-Halle der ESGO GmbH
Am Jahnteich 4a, Oelsnitz/V.

An diesem Tag auch Aufkauf Schrott und Altpapier zum Sonderpreis!

Unsere Leistungen

- **Wohnungs- & Hausberäumung (besenrein)**
  Beräumung von Grundstücken,
  Garagen, Gärten …
- **Miettoilettenservice**
- **Container 5 – 36 m³**

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 6:30-15:30 Uhr und Fr. 6:30-14:00 Uhr • www.esgo.de





ARCHITEKTUR & BAU
WEIS GmbH
HOLZ & BAU

Wir bauen mit **Holz!**

Holzbau

Natürlich, Effektiv, Gesund

Holzbauten & Vordächer, Carports, Dachstühle & Dacheindeckung, Balkone, Geländer, Sichtschutz & Zäune, Hallenbau u.v.m.

Architektur & schlüsselfertiges Bauen

Wir planen und bauen individuellen Wohn- und Lebensraum. Modern, nachhaltig, ökologisch energieeffizient zum festen kalkulierbaren Preis.



Fedor- Schnorr- Straße 17 | 08523 Plauen | Telefon: 03741/40 66 714 | www.weisholzundbau.de

Gemeindeamt Werda
Mittlere Straße 31
08223 Werda
Telefon: 037463/88232
E-Mail: gemeinde-werda@jaegerswald.de
Internet: werda-vogtland.de

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 14 – 18 Uhr
Sprechzeit Bürgermeisterin:
Nach Terminvereinbarung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner aus Werda und Kottengrün,

zunächst möchte ich Ihnen einen kurzen Überblick zur Arbeit des Gemeinderates geben, dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Werda vom 13.08.2026

B 11/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Werda beschließt die Erhebung einer Pauschale für Betriebskosten für die Nutzung der Räumlichkeiten im Bürgerhaus Kottengrün, Kottengrüner Hauptstraße 37 gegenüber
Heimatverein Kottengrün e.V:
Eimberg - Musikanten e.V.
Vogtlandchor Vocapella Kottengrün/Vogtland e.V.
Kulturelle Interessengemeinschaft (KIG) Landleben Werda/Kottengrün
von jeweils monatlich 30,00 € beginnend ab 01.07.2026.

Der Gemeinderat der Gemeinde Werda beschließt die Erhebung einer Pauschale für Betriebskosten für die Nutzung der Räumlichkeiten im Gebäude Hauptstraße 2 (ehem. Wohnung Hellinger, OG) gegenüber dem Rassekaninchenzuchtverein S 529 e.V.
von monatlich 30,00 €, beginnend ab 01. 01.2026.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

12/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Werda erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben:

Errichtung eines Anbaus an einem Einfamilienhaus
Bauort: Kornaer Str. 39, 08223 Werda OT Kottengrün, Flurstück 315 Gemarkung Kottengrün

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Weiterhin erfolgte die Information des Gemeinderates zum Erfüllungsstand des Haushaltes zum 30.06. 2026. Dabei war festzustellen, dass sowohl auf der Ertrags- als auch auf der Aufwandsseite wesentliche Planabweichungen zu verzeichnen sind. Die größten ertragsseitigen Abweichungen ergeben sich im **Ergebnishaushalt** bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer (-146,4 TEUR). Hier wurden bis zum Stichtag 30.06. erst eine der insgesamt fünf geplanten Abschlagszahlungen vereinnahmt. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist jedoch davon auszugehen, dass bis zum Ende des Haushaltsjahres die geplanten Erträge weitgehend erreicht werden. Auf der Aufwandsseite ergeben sich zum 30.06.2026 insbesondere im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Mehraufwendungen (+53,6 TEUR). Diese resultieren im Wesentlichen aus der Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr. Die Lieferung der bereits im Jahr 2025 bestellten Ausstattung erfolgte erst im Haushaltsjahr 2026, wodurch sich die Aufwendungen entsprechend in das laufende Haushaltsjahr verschoben haben. Darüber hinaus führten gestiegene Beschaffungskosten für Heizöl zu zusätzlichen Belastungen bei der Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Gebäude. Durch die kontinuierliche Prüfung sämtlicher Ausgaben auf mögliche Einsparpotenziale kann nach derzeitiger Einschätzung die Einhaltung der geplanten Aufwendungen sichergestellt werden. Lediglich die gegenüber der Planung geringer ausfallende allgemeine Schlüsselzuweisung wird voraussichtlich nicht vollständig durch Mehrerträge in anderen Bereichen kompensiert werden können.
Kreditbestand zum 30.06.2026: 884.362,00 €
pro Einwohner (1.459 zum 30.06.2025): 606,14 €

Planabweichungen zum 30.06.2026 im **Finanzhaushalt** ergeben sich bei den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Zusammenhang mit der Realisierung der Baumaßnahme „Ausbau der Werdaer Straße in Kottengrün“. Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde planmäßig im 2. Quartal 2026 begonnen. Die Fertigstellung ist für das 4. Quartal 2026 vorgesehen. Aufgrund des Baufortschritts werden die im Haushaltsplan veranschlagten Auszahlungen überwiegend erst im zweiten Halbjahr 2026 kassenwirksam. Hierfür geplante Einzahlungen aus Fördermitteln wurden bereits vereinnahmt.

***

Aufgrund der **Bauarbeiten an der Werdaer Straße in Kottengrün** wurde angeregt, die **Straßenbeleuchtung im Baustellenbereich generell zu aktivieren**. Diesem Anliegen kommt die Gemeinde gern nach. Aus technischen Gründen konnte die Straßenbeleuchtung nur für das gesamte Ortsnetz in Kottengrün aktiviert werden.

***

Leider musste unser diesjähriges **Badfest** witterungsbedingt kurzfristig abgesagt werden. Das war für alle Beteiligten schade und die Gemeinde wird für das kommende Jahr den Termin so festlegen, dass bei schlechtem Wetter ein Ausweichtermin gefunden werden kann.

***



Die Gemeinde wünscht an dieser Stelle unseren Grundschülern, allen voran den 19 ABC-Schützen in unserer 1. Klasse sowie dem Lehrerkollegium ein erfolgreiches und interessantes Schuljahr 2026/27.





Mit Beginn des neuen Schuljahres Anfang August zog wieder das gewohnte Leben ins Schulgebäude und die Räume unseres Hortes ein.

Das Team vom Hort und unsere Gemeindearbeiter haben die Ferienzeit genutzt, den Raum neben der Schulküche komplett zu renovieren, so dass dieser in neuem Glanz erstrahlt. Vielen Dank für dieses Engagement.

Ihre Carmen Reiher
Bürgermeisterin

Neues aus der Grundschule Werda

Klasse 4a auf Klassenfahrt



Bereits in der dritten Schulwoche fuhr die Klasse 4 a mit ihrer Lehrerin Frau Goller und ihrer Hortnerin Sarah Schreiber auf Klassenfahrt. Es ging in den Waldpark Grünheide. Nachdem wir ankamen, mussten die Betten bezogen werden, das Mittagessen wartete bereits und schon ging es los zur Waldrallye. Hier wurde unser Wissen zum Wald getestet. Kaum angekommen, folgte schon der Kletterwald, der mit gemischten Gefühlen erwartet wurde. Was für den einen das Highlight darstellte, bereitete dem anderen im Vorfeld Sorgen. Gerade deshalb war es so faszinierend, dass sich alle Kinder getrauten zu klettern. Voller Stolz, aber auch hungrig, ging es dann zum Abendessen. Hier erwartete uns ein leckeres Buffet, wo jeder etwas finden konnte. Am Abend ging es dann noch ins Kino, um anschließend erschöpft, aber glücklich ins Bett zu fallen und eine angenehme Nachtruhe zu haben. Ein Glück, dass die Kinder am zweiten Tag mehr Freizeit hatten. Früh besuchten wir den Escape Room, am Nachmittag stellten wir selbst Stockbrot und Dips her und am Abend führten wir ein Lagerfeuer durch, bei dem wir dieses dann aßen. Zwischenzeitlich durften sich die Kinder frei auf dem Gelände bewegen. Die Jungs spielten Fußball, die Mädchen kauften Präsente und die Erwachsenen trösteten oder schlichteten hier und da einen Streit und sorgten für die rechte Zeiteinteilung. Am Freitag früh war unsere schöne Zeit bereits fast vorbei. Nach dem Frühstück folgte die Zimmerabnahme. Hier mussten die Kinder beweisen, dass sie alles im ordnungsgemäßen Zustand hinterlassen haben. Danach konnten alle spielen gehen, bevor es dann zurück ging. Eine solche Klassenfahrt schweißt die Kinder enorm zusammen und man lernt jeden nochmal außerhalb des schulischen Kontextes kennen. Was für ein Glück, dass wir als gefestigte Gemeinschaft nun noch ein ganzes Schuljahr vor uns haben.

Sicher unterwegs auf zwei Rädern – Radfahrausbildung der 4. Klassen

Ein neues Schuljahr hat begonnen und bereits jetzt stand für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Grundschule Werda ein besonderes Erlebnis auf dem Stundenplan: die Radfahrausbildung. Bei herrlichem Sonnenschein konnten die Kinder an mehreren Tagen ihr Wissen über die Verkehrsregeln vertiefen und gleichzeitig ihre praktischen Fähigkeiten auf dem Fahrrad unter Beweis stellen. Auf einem vorbereiteten Verkehrsübungsparcours konnten die Kinder verschiedene Situationen aus dem Straßenverkehr trainieren. Dazu gehörten unter anderem das richtige Abbiegen, das Beachten von Vorfahrtsregeln, das sichere Überqueren von Straßen sowie das Vorbeifahren an Hindernissen. Doch nicht nur das Fahren selbst stand im Mittelpunkt. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigten sich auch intensiv mit der Frage, was ein verkehrssicheres Fahrrad ausmacht. Bremsen, Beleuchtung, Reflektoren und weitere wichtige Bestandteile wurden besprochen. Auch der richtige Sitz des Fahrradhelms spielte eine wichtige Rolle, denn Sicherheit geht im Straßenverkehr immer vor. Mit jedem Übungstag wurden die Kinder sicherer und selbstbewusster. Was zunächst vielleicht noch etwas schwierig erschien, gelang nach mehrmaligem Üben immer besser. Dabei lernten die Schülerinnen und Schüler, aufmerksam zu sein, Verkehrszeichen zu beachten und Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer zu nehmen. Am Ende wurde es schließlich ernst: Die praktische Radfahrprüfung stand an. Die Kinder konnten zeigen, was sie in den vergangenen Tagen gelernt und geübt hatten. Mit Konzentration und viel Engagement meisterten sie die verschiedenen Aufgaben des Parcours. **Wir wünschen unseren Viertklässlern allzeit gute und sichere Fahrt!**





Endlich Schulkind!



Am 15.08.2026 hatte das Warten für 19 Schulanfänger endlich ein Ende und der Tag der Einschulung war gekommen. Aufgeregt kamen die Neuen der Grundschule Werda mit dem Feuerwehrauto an der Turnhalle mit ihren tollen Schulranzen an und nahmen in der ersten Reihe ihre Plätze ein. Schulleiterin Annette Strobel begrüßte die Schulanfänger und deren mindestens genauso aufgeregten Angehörigen und hieß die Kinder herzlich Willkommen an der Schule. Im Anschluss zeigten die Schüler der Grundschule, was sie in der Theater AG und im Chor einstudiert hatten und präsentierten ein kurzweiliges Programm, um einen unvergesslichen Tag einzuleiten. Den Abschluss der Einschulungsfeier bildete die Übergabe der Zuckertüten, welche die Kinder schon herbeigesehnt hatten. Mit ihrer neuen Klassenlehrerin Frau Solarek gab es viele strahlende Gesichter auf der Bühne zu bestaunen. Glücklich, stolz und voller Vorfreude auf den ersten Schultag verließen die Erstklässler bei strahlendem Sonnenschein die Turnhalle.





Neues vom Hort Werda
Ein erlebnisreicher Sommer liegt hinter uns

Die Sommerferien sind vorbei und wir blicken auf eine abwechslungs,- und erlebnisreiche Ferienzeit zurück. Bei schönstem Sommerwetter standen zahlreiche Ausflüge, spannende Aktionen und natürlich jede Menge Spaß auf dem Programm.

Unter anderem ging es für uns zum Bowling, und auch ein Besuch bei der Feuerwehr durfte nicht fehlen. Gemeinsam mit dem ADAC wurde auf dem Schulhof ein Fahrradparcours aufgebaut, bei dem die Kinder ihr Geschick auf zwei Rädern unter Beweis stellen konnten. Gemeinsam mit dem Radkulturzentrum haben wir außerdem eine Fahrradtour gemacht und strampelten zusammen durch Wald und Dörfer.

Bei einem Kräutertag in Kottengrün lernten wir verschiedene heimische Kräuter und deren Verwendung kennen. Aus den selbst gesammelten und geernteten Kräutern stellten wir anschließend verschiedene Öle und Salben her. Dabei gab es für die Kinder viel zu entdecken und auszuprobieren.

Beim Jäger Jens durften wir in Werda ganz besondere Einblicke in seinen Beruf erhalten und verbrachten dort einen lehrreichen Vormittag.

Passend zum Thema Wald konnten wir uns je nach Mut und Geschicklichkeit in verschiedenen Parcours im Kletterwald in Schöneck austoben.

Natürlich nutzten wir auch das herrliche Sommerwetter ausgiebig. Wasserspiele auf dem Hof und Tage im Kottengrüner Bad sorgten für die nötige Abkühlung und jede Menge gute Laune.

Das große Highlight der Ferien war unser Ausflug nach Dresden. Mit einem Sonderbus machten wir uns auf den Weg in die Landeshauptstadt. Dort besuchten wir das Deutsche Hygiene-Museum, spielten gemeinsam Minigolf und ließen es uns bei einem leckeren Essen gut gehen. Ein rundum gelungener Ausflug, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Den Sonderbus und den Eintritt zahlte der Hort. Zwischen all den aufregenden Erlebnissen stand in den Sommerferien auch die Renovierung unseres Hortzimmers an. Gemeinsam mit unseren Gemeindearbeitern ging es ans tapezieren, streichen, einräumen und sortieren.









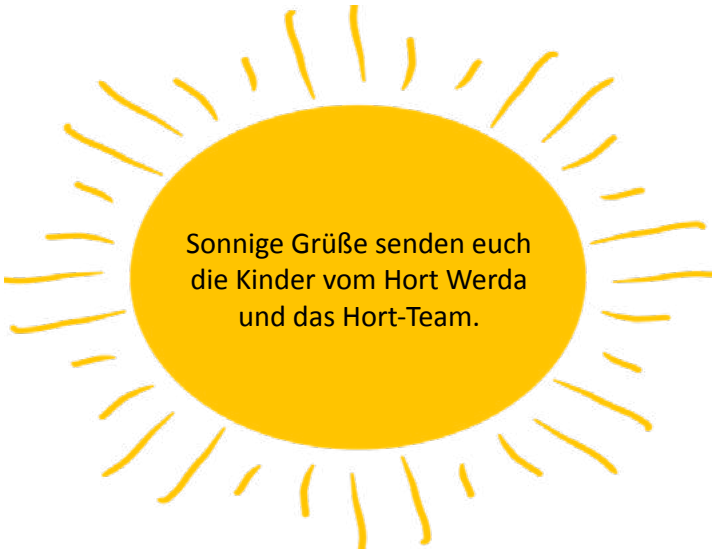
Mittlerweile liegen die Sommerferien hinter uns und der Schulalltag hat wieder begonnen. Damit durften wir auch unsere neue erste Klasse herzlich begrüßen. Für unsere Schulanfänger beginnt nun ein ganz neuer und aufregender Lebensabschnitt. Wir wünschen ihnen einen





tollen Start, viel Freude beim Lernen und viele schöne Erlebnisse in ihrer Schulzeit.

Wir blicken auf ereignisreiche Sommerferien zurück, bedanken uns bei allen, die uns bei der Umsetzung unserer Ausflüge und Projekte unterstützt haben und freuen uns auf alles, was das neue Schuljahr für uns bereithält.



Neues von den Eimbergstrolchen

Von der Raupe zum Schmetterling – Projekttage im Kindergarten
In den vergangenen Wochen konnten alle Kinder live beobachten, wie aus winzigen schwarzen Raupen wunderschöne bunte Schmetterlinge entstanden sind.



Als die Raupen mit der Post bei uns ankamen waren sie so klein, dass wir sie fast nicht in ihrer Aufzuchtdose erkennen konnten. In den folgenden Tagen haben wir beobachtet, wie sie immer größer und dicker geworden sind. Nach ca. 10 Tagen haben sie sich verpuppt. Die Schmetterlingspuppen wurden dann vorsichtig in die Aufzuchtvoliere umgesetzt.





Nun hieß es wieder geduldig warten und jeden Tag kontrollieren, ob etwas passiert ist. Diese Zeit haben wir genutzt, um uns mit dem Thema Raupe und Schmetterling auch kreativ auseinander zu setzen. Es wurden bunte Raupen geklebt und gefädelt, Schmetterlinge ausgemalt, Kaffeefilterschmetterlinge gebastelt und es ist ein Leporello zur Schmetterlingsentwicklung entstanden.







Nach etwas mehr als einer Woche sind dann auch endlich die ersten Schmetterlinge geschlüpft. Jetzt konnten wir beobachten, wie sie mit ihren langen Rüsseln fressen und in der Voliere herumfliegen.






Bei strahlendem Sonnenschein haben wir unsere Schmetterlinge dann nach ein paar Tagen auf der Wiese hinter unserem Kindergarten freigelassen. Es war schön zu beobachten, wie sie sich gleich eine Blume auf der Wiese gesucht haben. Wir hatten viel Freude an dem Projekt und haben einiges Neues gelernt und entdeckt.

Neue Mitbewohner in der Mäusegruppe



Bei den Mäusen ist vor ein paar Wochen ein Schneckenterrarium entstanden. Gemeinsam mit ihrem Erzieher haben die Kinder es liebevoll gestaltet und artgerechte Bedingungen geschaffen, damit es die Schnecken gut bei ihnen haben. Als das Terrarium fertig war, durfte jedes Kind eine Häuschenschnecke mitbringen. Es sind Große und Kleine, Helle und Dunkle eingezogen. Sogar ein paar richtig große Weinbergschnecken waren dabei. Jetzt können die Kinder die Schnecken jeden Tag beobachten, sammeln gemeinsam für sie Löwenzahn und wechseln regelmäßig ihr Futter aus.




Hochzeit im Kindergarten



Ein weiteres Highlight der vergangenen Wochen war die große Kindergartenhochzeit von Lotte und Anton. In den Tagen vor dem großen Fest wurden fleißig Einladungen gebastelt, der Ablauf der Feier besprochen und sogar zuhause Kuchen für das Hochzeitsbuffet gebacken. Am Hochzeitstag hat sich die Hochzeitsgesellschaft richtig schick gemacht um im Garten gemeinsam zu feiern. Unser Praktikant und „Kindergartentrauredner“ Lenis hat dann die „Trauung“ vorgenommen und es wurden sogar richtige kleine Ringe getauscht. Danach wurde bei Kuchen und anderen Leckereien gefeiert. Das war für alle ein aufregender Tag. Ihr seht, bei uns ist immer etwas los. Nach dem Gruppenwechsel zum Schuljahresbeginn erkunden und entdecken im Moment alle Kinder ihre neuen Gruppenräume. Bald beginnen sich dann auch schon wieder die Blätter bunt zu färben und der Herbst steht vor der Tür. Da freuen wir uns dann besonders auf das Erntedankfest und das Martinsfest, von dem wir euch bestimmt beim nächsten Mal etwas berichten können.

Bis dahin, viele Grüße eure kleinen und großen Eimbergstrolche





Die Heimatstube Werda

lädt ganz herzlich ein zu ihren nächsten Veranstaltungen:

Hutzennachmittag:
Donnerstag, den 10. September (Spiele-Nachmittag) ab 14.30 Uhr

Hutzennachmittag:
Donnerstag, den 8. Oktober ab 14.30 Uhr und

Hutzennachmittag:
Donnerstag, den 05. November ab 14.30 Uhr (Weihnachtsbasteln).

Ausstellung zur Kirmes am 17./18. Oktober: Die traditionelle Ausstellung zur Kirmes findet dieses Jahr nicht in der Heimatstube, sondern in der Schule statt und ist Bestandteil des Kirmes-Festprogrammes anlässlich 250 Jahre Kirche Werda. Beleuchtet wird hier nicht nur die Geschichte unserer jetzigen Kirche, sondern die gesamte Werdaer Kirchengeschichte, die ja bekanntlich schon viele Jahrhunderte vorher begann.



Alte Werdaer Kirche bis 1776



Kirche mit 2019 sanierten Turm

Nun aber einiges Wissenswertes zur 250-jährigen Jubilarin, unserer Kirche. Ihre Vorgängerin war baufällig geworden und so begann man nach dem Sonntag Lätare (17.03.) 1776 mit dem Abriss der alten Kirche. Übrigens fand im letzten Gottesdienst die Antrittspredigt des neuen Pfarrers Carl Zierold statt. Der Neubau ging zügig voran, sodass das „Hebefest“ bereits am 4. Juli 1776 gefeiert werden konnte. Die Baufuhren übernahmen die Mitglieder der Kirchgemeinde unentgeltlich. Zur Finanzierung der Baukosten mussten in einem Umlageverfahren vierteljährlich die „ganzen Häuser“ (große Bauerngüter) 3 Taler, die „mittleren Häuser“ (kleine Bauerngüter) 2 Taler und die „kleinen Häuser“ (Häusler) je 1 Taler bis zur vollständigen Bezahlung beitragen. Wesentlich zum Bau trugen auch freiwillige Gaben von Gemeindegliedern bei. Am 24. November wurde das letzte Paar in der Interimskirche, dem Rittergut, getraut. Am Tag danach, dem 25. November, war der Namenstag der Hl. Katharina, deren Namen unsere Kirche seit jeher trägt. Es ist anzunehmen, dass an diesem Tag die Weihe der neuen Kirche erfolgte, denn am 26. November wurde als erstes Paar in der neuen Kirche, die noch nicht ganz fertig war, der Ortspfarrer selbst getraut. Nun galt es auch die restlichen Arbeiten an der neuen Kirche anzugehen. So wurde 1777 der Turm fertiggestellt. Bis man das Geld zu einer Orgel aufbringen konnte, dauerte es noch bis 1781. Insgesamt kostete der Bau der neuen Kirche 1273 Taler. Die größte Veränderung seither erfuhr unsere Kirche im Jahr 1863, als sie aufgestockt wurde und eine 2. Empore sowie ein Treppenhaus erhielt. 1870/71 wurde die heutige Orgel vom Orgelbaumeister Carl Eduard Schubert eingebaut. Sie ist zurzeit noch das Sorgenkind der Kirchgemeinde und wartet auf ihre Restaurierung. Innenrenovierungen der Kirche fanden u.a. 1888-91 und 1964/65 statt. Übrigens geht das heutige Datum der Kirmes, dem Sonntag nach St. Gallus (16.10.), nicht auf die Weihe der Kirche, sondern auf die Einweihung der Orgel 1871 zurück. Damals wurde das Kirchweihfest aus diesem Anlass verlegt, was der Kirchenvorstand auch für die Zukunft beibehielt.

Wenn Sie mehr erfahren möchten über das Werdaer Kirchengebäude und die Geschichte der gesamten Kirchgemeinde, dann sind Sie zur Kirmes am 17./18. Oktober herzlich zur Ausstellung in die Schule eingeladen. Am Samstag gibt es von 17.30 – 18.30 Uhr auch eine Orgelführung.

Daniel Gerbeth





Was 2026 bisher im Heimatverein Kottengrün geschah

März 2026: GEMEINSAM GEHT´S immer BESSER
Anlässlich der Aktion „Gemeinsam geht´s besser 2026“, bei der es darum geht, öffentliche Plätze und Räume zu hegen und zu pflegen, hat der **Heimatverein Kottengrün** am 28.03.2026 im Bürgerhaus Kottengrün (ehemaliger Kindergarten) und dem anliegenden Garten ordentlich geputzt, geharkt und gewienert. Im neuen Glanz erstrahlt, gab es am Abend des 28.03.2026 noch eine kleine Ausstellung und einen gemütlichen Kinoabend für alle Interessierten mit historischen Filmen über das Vogtland.





Mai 2026: Streichaktion im Freibad Kottengrün
Nachdem es in diesem Frühjahr gar nicht gut für die Eröffnung des Kottengrüner Freibades aussah, der Winter hatte deutliche Spuren hinterlassen, musste das Badevergnügen 2026, dank vieler Helfer und fleißiger Hände doch nicht ins Wasser fallen.

Unsere liebe **Gemeindearbeiter** Kai, Heiko und besonders André hatten, die groben Arbeiten übernommen und viele Tage lang kaputte Steine, Fugen usw. repariert und ausgetauscht, um danach das Feld zu räumen für **Mitglieder des Heimatvereines Kottengrün** aber auch der **Kottengrüner Feuerwehr** und der **Dorfjugend**, die ganz spontan zum Helfen vorbeikamen. Und so hatten am Montag dem 18.5. und Dienstag dem 19.5. Luis, William, Ron, Jason, Jakob und die vielen anderen Helfer, dem Bad einen neuen Anstrich in strahlendem Blau, den die Gemeinde spendiert hatte, verpasst und somit die Badesaison für uns alle gerettet. Wir danken Euch allen von Herzen.





Im Hintergrund liefen außerdem das ganze Jahr über Archiv- und, zusammen mit den anderen Vereinen, weitere Renovierungsarbeiten im Bürgerhaus. Leider doch „ins Wasser gefallen“ ist dieses Jahr das Badfest mit dem Badewannenrennen, bei dem wir Euch sehr gerne mit Kaffee und Kuchen verwöhnt hätten. Aber, wir sehen uns wieder beim Eimberger Herbstmarkt am **Sonntag dem 20.09.2026 in Kottengrün.** Hier haben auch wir wieder einen Stand, diesmal gemeinsam mit der Stickerei Stucke. Lasst Euch überraschen. Wir freuen uns. Bis dahin **Euer Heimatverein Kottengrün!**

SG Werda e.V. – Freizeitsport in familiärer Atmosphäre

Abteilung Spiel, Spaß und Bewegung für Kinder

Trainingszeiten Vorschule - 2. Klasse: Montags 15:30 - 16:30 Uhr Eimberghalle Werda	Kontakt: Susann Götz 0151 14947550
Trainingszeiten 3. Klasse - 5. Klasse: Donnerstags 15:30 - 16:30 Uhr Eimberghalle Werda	Kontakt: Susanne Solbrig 0152 26582720

Abteilung Zumba

Trainingszeiten: Mittwochs ab 19:30 Uhr Eimberghalle Werda	Kontakt: Susan Behmel 037463 77333

Abteilung Nordic Walking

Trainingszeiten: Mittwochs ab 18:00 Uhr Treffpunkt nach Absprache	Kontakt: Christine Schenkowitz-Findeis 037463 89567



mirantus HEALTH

Mobile Augenuntersuchung in Werda



- Digitale Auswertung durch Augenarzt
- Schriftlicher Ergebnisbericht

Datum: 23.10.2026

Ort: Grundschule, Hauptstraße 18, 08223 Werda

Informationen & Terminvereinbarung:

Telefonzentrale: 030 232 578 130
Webseite: www.mirantus.com

Voranmeldung erforderlich | Ab 18 Jahren
Selbstkosten 69€

FreiePresse SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG aerzteblatt.de



Mirantus ist Anbieter von nicht-ärztlichen Augenuntersuchungen mit Fokus auf Früherkennung ohne Diagnosestellung.
Mirantus Health GmbH | Zionskirchstraße 73a, 10119 Berlin | HRB 244318 B, Amtsgericht Charlottenburg (Berlin)

Das Schadstoffmobil kommt



am Donnerstag, dem **24.09.2026** nach

Werda – Am Sportplatz (Wertstoffcontainer)

15.45 Uhr – 16.30 Uhr

Kottengrün - Buswendeschleife

14.45 Uhr – 15.30 Uhr

Am Schadstoffmobil werden kostenlos Kleinmengen Problemabfälle aus Haushalten angenommen

(siehe dazu auch Abfallwegweiser)



KIG Landleben & FFW Kottengrün
laden ein zum

15. Eimberger Herbstmarkt

SONNTAG
20. SEPTEMBER 2026

13:30 bis 17:30 Uhr
Eintritt frei

Rahmenprogramm Thema „Textil“

MUSIKALISCHES RAHMENPROGRAMM:
EIMBERGER MUSIKANTEN

SELBSTGEMACHTE KÖSTLICHKEITEN
HANDGEMACHTES
KLEIDERFLOHMARKT
HÜPFBURG
& VIELES MEHR



Kottengrüner Hauptstraße 38
08223 Kottengrün

Gelände des Forstunternehmens Pöhler
& Gasthaus der Familie Zimmer

Bachstraße 6

2-Raumwohnung in Zentrumsnähe

OEWOG

Grundriss:



Warmmiete:

379,00 €
(inkl. 1 Monat mietfrei)

Mehr Infos:
www.oewog.de



Wohnung des Monats
September

1 MONAT mietfrei

0374 21/495-0 info@oewog.de **www.oewog.de**

Gemeindeamt Bergen
Falkensteiner Straße 10 Telefon: 037463/88201
08239 Bergen Telefax: 037463/8120

E-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de
Internet: www.bergen-vogtland.de

Öffnungszeiten
Montag: 9.30 – 12 und 13 – 18 Uhr
Mittwoch: 8 – 12 Uhr
Sprechzeit Bürgermeister: nach Vereinbarung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Bergen,



der Sommer neigt sich langsam dem Ende entgegen und mit dem Beginn des neuen Schuljahres startet für viele Kinder ein ganz besonderer Lebensabschnitt. Allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern wünsche ich einen gelungenen Start, viel Freude beim Lernen, nette Mitschüler und viele schöne Erlebnisse. Auch den Kindern, Eltern und Erzieherinnen unserer Kindertagesstätte wünsche ich eine schöne und erlebnisreiche Zeit.

Die Schulanfänger der Grundschule in Theuma haben zum Schulstart einen Gutschein für jeweils eine Tüte Eis zur 1. Klassenfahrt geschenkt bekommen.

In unserem Ort ist auch weiterhin einiges in Bewegung. Unsere Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr, der Heimatverein, unser Fußballverein Turbine Bergen und der Dorfklub tragen mit großem Engagement zu einem lebendigen Dorfleben bei. Allen ehrenamtlich Aktiven gilt dafür ein herzliches Dankeschön.



Der Schneefang auf dem Dach der Bergener Friedhofshalle ist inzwischen erneuert.

Sehr erfreulich ist auch der Fortschritt beim Anbau des Gerätehauses unserer Freiwilligen Feuerwehr. Die Arbeiten gehen zügig voran. Das Dach ist bereits weitgehend fertiggestellt, und auch die Maler-, Klempner- und Elektroinstallationsarbeiten schreiten weiter voran. Stück für Stück nimmt der Anbau seine endgültige Gestalt an.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bei allen bisher beteiligten Handwerkern und Helfern bedanken. Durch ihre zuverlässige Arbeit und ihren Einsatz kommen wir unserem gemeinsamen Ziel kontinuierlich näher.

In unserer Kindertagesstätte „Am Ententeich“ passiert auch sehr viel Schönes. Das Klettergerüst, der Zaun und das Kinderspielhaus wurden repariert und erneuert. Auf Grundlage der Beschlussfassung vom 03.08.2026 wurde die Beschaffung einer neuen Küchenzeile einschließlich Kühlkombination sowie deren fachgerechter Montage in Auftrag gegeben. Die Umbaumaßnahme startet voraussichtlich Ende September 2026.







Außerdem erhalten unsere Kindergartenkinder seit März dieses Jahres Musikunterricht über die Musikschule Rodewisch. Frau Lydia Ide bringt den Kleinen spielerisch und mit viel Einfühlungsvermögen musikalische Grundlagen näher. Dabei wird die Neugierde der Kinder für Musikinstrumente weiterentwickelt und erste musikalische Grundbegriffe wie „Tonleiter“ in Geschichten kindgerecht erklärt. Der Unterricht kommt bei den Kindern sehr gut an.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern einen schönen Start in den Herbst, unseren Vereinen weiterhin viel Erfolg und uns allen viele schöne gemeinsame Momente in unserer Gemeinde.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ihr Enrico Trapp
Bürgermeister der Gemeinde Bergen

Nachfolgend erhalten Sie Informationen über die **Sitzung des Gemeinderates Bergen am 03.08.2026**:

Beratung und Beschlussfassung zum gemeindlichen Einvernehmen
Antrag auf Vorbescheid
Bauvorhaben: Umnutzung und Erweiterung Nebengebäude zu Wohnraum
Bauort: Flurstück 399/d Gemarkung Bergen, Poppengrüner Straße 11, 08239 Bergen

Beschluss:
Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen
das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben:
Umnutzung und Erweiterung Nebengebäude zu Wohnraum
Bauort: Poppengrüner Straße 11, 08239 Bergen, Flurstück 399/d Gemarkung Bergen

Abstimmungsergebnis **BV-Nr.: 17/2026**
Anwesend: 8 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beratung und Beschlussfassung zum gemeindlichen Einvernehmen
Bauvorhaben: Terrassenüberdachung mit Balkon an ein bestehendes Wohnhaus
Bauort: Flurstück 83/1 Gemarkung Bergen, Poppengrüner Straße 12, 08239 Bergen

Beschluss:
Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben:
Terrassenüberdachung mit Balkon an ein bestehendes Wohnhaus
Bauort: Poppengrüner Straße 12, 08239 Bergen, Flurstück 83/1 Gemarkung Bergen

Abstimmungsergebnis **BV-Nr.: 18/2026**
Anwesend: 8 Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Befangenheit: 1

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Fliesenarbeiten für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in der Gemeinde Bergen

Beschluss:
Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt auf Grundlage der vorliegenden Angebote sowie der Vergabeempfehlung des Architekten Harald Radüchel, Hauptstr. 19 in 08236 Ellefeld die Vergabe von Fliesenarbeiten für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses an die Firma Schneider Business GmbH, Markneukirchener Str. 11 in 08626 Adorf.
Die vorgenannte Firma ist nach der beschränkten Ausschreibung der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde (7 Firmen beteiligt, 4 Angebote erhalten).
Die Angebotssumme beträgt brutto 27.990,81 € .

Abstimmungsergebnis **BV-Nr.: 19/2026**
Anwesend: 8 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Trockenbauarbeiten für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in der Gemeinde Bergen

Beschluss:
Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt auf Grundlage der vorliegenden Angebote sowie der Vergabeempfehlung des Architekten Harald Radüchel, Hauptstr. 19 in 08236 Ellefeld die Vergabe von Trockenbauarbeiten für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses an die Firma Plesch & Seidel GmbH, Auerbacher Str. 93 in 08248 Klingenthal.
Die vorgenannte Firma ist nach der beschränkten Ausschreibung der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde (7 Firmen beteiligt, 1 Angebot erhalten).
Die Angebotssumme beträgt brutto 34.315,08 €.

Abstimmungsergebnis **BV-Nr.: 20/2026**
Anwesend: 8 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Malerarbeiten für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in der Gemeinde Bergen

Beschluss:
Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt auf Grundlage der vorliegenden Angebote sowie der Vergabeempfehlung des Architekten Harald Radüchel, Hauptstr. 19 in 08236 Ellefeld die Vergabe von Malerarbeiten für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses an die Firma Wagner Bau GmbH & Co. KG, Hauptstr. 110 in 08209 Auerbach.
Die vorgenannte Firma ist nach der beschränkten Ausschreibung der wirtschaftlich günstigste
Bieter für die Gemeinde (6 Firmen beteiligt, 5 Angebote erhalten).
Die Angebotssumme beträgt brutto 14.936,61 €.

Abstimmungsergebnis **BV-Nr.: 21/2026**
Anwesend: 8 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Arbeiten zur Abgasabsauganlage für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in der Gemeinde Bergen

Beschluss:
Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt auf Grundlage der vorliegenden Angebote sowie der Vergabeempfehlung des Architekten Harald Radüchel, Hauptstr. 19 in 08236 Ellefeld die Vergabe von Arbeiten zur Abgasabsauganlage für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses an die Firma Stahlgruber GmbH, Gruber Str. 65 in 85586 Poing.
Die vorgenannte Firma ist der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde (3 Angebote erhalten).
Die Angebotssumme beträgt brutto 14.404,00 € (einschl. Inbetriebnahme).

Abstimmungsergebnis **BV-Nr.: 22/2026**
Anwesend: 8 Ja-Stimmen: 0 Nein-Stimmen: 8 Enthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Der Beschluss wurde einstimmig abgelehnt.

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Arbeiten zur Aufstellung von Sanitärtrennwänden für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in der Gemeinde Bergen

Beschluss:
Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt auf Grundlage der vorliegenden Angebote sowie der Vergabeempfehlung des Architekten Harald Radüchel, Hauptstr. 19 in 08236 Ellefeld die Vergabe von Arbeiten zur Aufstellung von Sanitärtrennwänden für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses an die Firma Crottendorfer Tischlerhandwerk GmbH, Cranzahler Weg 192 in 09474 Crottendorf OT Waltersdorf.
Die vorgenannte Firma ist der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde.
Die Angebotssumme beträgt brutto 4.730,83 €.

Abstimmungsergebnis **BV-Nr.: 23/2026**
Anwesend: 8 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beratung und Beschlussfassung einer außerplanmäßigen Ausgabe sowie der Auftragsvergabe zur Beschaffung einer neuen Küchenzeile für die Kindertagesstätte „Am Ententeich“ in Bergen

Beschluss:
Der Gemeinderat Bergen beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe für die Beschaffung einer neuen Küchenzeile einschließlich Kühlkombination sowie deren fachgerechter Montage für die Kindertagesstätte „Am Ententeich“ in Bergen in Höhe von insgesamt 5.000,00 € brutto. Die Deckung erfolgt aus dem Budget 0008 – Allgemeine Finanzwirtschaft.

Der Gemeinderat Bergen beschließt, auf Grundlage des vorliegenden Angebotes den Auftrag zur Lieferung der Küchenzeile an die Firma Möbelhandel Seidel GmbH, Göltzschtalblick 4, 08209 Auerbach, zum Angebotspreis von 2.500,00 € brutto zu vergeben. Es liegt lediglich ein wertbares Angebot vor.
Der Gemeinderat Bergen beauftragt den Bürgermeister, eine geeignete Kühlkombination zu beschaffen sowie die erforderlichen Montage-, Anschluss- und Nebenleistungen an ein geeignetes Unternehmen zu vergeben.

Abstimmungsergebnis **BV-Nr.: 24/2026**
Anwesend: 8 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Förderung des Bergener Heimatvereins über LEADER-Kleinprojekte
Der Bergener Heimatverein hat sich durch die Förderung über LEADER-Kleinprojekte technisch aufgerüstet und freut sich über die moderne Umsetzung der multimedialen Darstellung der Ortschronik von Bergen.





Wiedereröffnung des Service-Points der Sparkasse Vogtland in Bergen

Am 02.09.2026 fand die Wiedereröffnung des Sparkassen Service-Points in Bergen statt. Wir freuen uns, dass dieser Standort den Sparkassen-Kunden auch in Zukunft erhalten bleibt und hoffen auch weiterhin auf zuverlässige und persönliche Beratung vor Ort.

Herbsttour des Schadstoffmobils startet am 09. September 2026

Bergen Standplatz Wertstoffcontainer Donnerstag, 24.09.2026 13:45 – 14:30 Uhr

Weitere Infos und Termine unter www.vogtlandkreis.de/schadstoffe

Ab dem 09.09.2026 wird die diesjährige mobile Problemabfallsammlung im Vogtlandkreis fortgesetzt.
Am Schadstoffmobil angenommen werden zum Beispiel folgende Problemabfälle:
Farben und Lacke, Lösungsmittel und Verdünner, Altmedikamente, Schädlings- und Unkrautvernichtungsmittel, Säuren und Laugen, Fotochemikalien, Haushaltsbatterien, Akkus und PKW-Batterien, die nicht an den Handel zurückgeführt werden können.
Von der Annahme ausgeschlossen sind u. a. folgende Abfälle: Wertstoffe, Asbest und asbesthaltige Stoffe, Dachpappe, Munition und Sprengstoff, Altreifen, Elektro-Altgeräte wie Kühlgeräte und Fernseher.

Allgemeine Hinweise:

- Generell können am Schadstoffmobil nur Kleinmengen von Problemabfällen aus privaten Haushalten und Gewerben angenommen werden. Diese sind dem Annahmepersonal getrennt und in verschlossenen Gefäßen zu überlassen.
- Anweisungen des Annahmepersonals ist Folge zu leisten.
- Sollten Problemabfälle unbeaufsichtigt abgestellt und der Stellplatz danach verlassen werden, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar.
- Zufahrt und Stellfläche des Mobils dürfen nicht durch parkende PKWs verstellt werden.
- Am Standplatz gilt striktes Rauchverbot

Weitere Informationen zur Schadstoffsammlung sowie Hinweise zur Durchführung der Sammlung finden Sie unter www.vogtlandkreis.de/schadstoffe . Dort kann auch der gewünschte Standort in der Karte eingesehen werden.





Bekanntmachung der Nachtragssatzung der Gemeinde Bergen für das Haushaltsjahr 2026

Der Verwaltungsverband Jägerswald gibt für die **Gemeinde Bergen** Folgendes bekannt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen hat in seiner Sitzung am 08.06.2026 die Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen.

Die Nachtragssatzung wurde gemäß den gesetzlichen Vorschriften der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt. Mit Bescheid des Landratsamts Vogtlandkreis – Kommunalaufsicht – vom 03.08.2026 wurden nachfolgende Entscheidungen getroffen:

1. Die Gesetzmäßigkeit der Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird rechtsaufsichtlich bestätigt.
2. Die Erhöhung des Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahmen für das Haushaltsjahr 2026 um 93.148,20 EUR wird genehmigt.
3. Die Erhöhung des Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahmen für das Haushaltsjahr 2026 um weitere 256.851,80 EUR wird unter der Bedingung genehmigt, dass die beantragte Zuweisung in Höhe von 262.963,21 EUR für die Maßnahme „Anbau am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Bergen“ aus dem Kommunalinvestitionsbudget seitens der Landesdirektion Sachsen abgelehnt wird.

Die Nachtragssatzung wird nachfolgend öffentlich bekannt gemacht:

Nachtragssatzung der Gemeinde Bergen für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund von § 77 der Sächsischen der Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 08.06.2026 folgende Nachtragssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 werden die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

		bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge von	Erhöhung um	Verminderung um	Damit werden die (Gesamt-) Beträge des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ergebnishaushalt					
-	ordentliche Erträge	1.345.484,00	0,00	63.110,00	1.282.374,00
-	ordentliche Aufwendungen	1.388.209,00	0,00	3.055,00	1.385.154,00
-	Saldo der ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis)	-42.725,00	0,00	60.055,00	-102.780,00
-	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
-	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
-	Saldo der außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis)	0,00	0,00	0,00	0,00
-	Gesamtergebnis	-42.725,00	0,00	60.055,00	-102.780,00
-	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00
-	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00
-	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	49.728,00	0,00	0,00	49.728,00
-	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	0,00	0,00
-	veranschlagtes Gesamtergebnis	7.003,00	0,00	60.055,00	-53.052,00
Finanzhaushalt					
-	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.265.305,00	0,00	63.110,00	1.202.195,00
-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.240.633,00	0,00	3.055,00	1.237.578,00
-	Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf	24.672,00	0,00	60.055,00	-35.383,00
-	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	281.021,00	3.900,00	0,00	284.921,00
-	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	581.400,00	433.505,00	0,00	1.014.905,00

-	Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-300.379,00	0,00	429.605,00	-729.984,00
-	Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag	-275.707,00	0,00	489.660,00	-765.367,00
-	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	300.000,00	350.000,00	0,00	650.000,00
-	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	48.500,00	0,00	5.167,00	43.333,00
-	Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	251.500,00	355.167,00	0,00	606.667,00
-	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-24.207,00	0,00	134.493,00	-158.700,00

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	von bisher	300.000,00 EUR
	auf	650.000,00 EUR

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen)	von bisher	0,00 EUR
	auf	0,00 EUR

§ 4

Der Höchstbetrag der bisher vorgesehenen Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen wird nicht verändert.

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern werden nicht verändert.

§ 6

Weitere Festsetzungen.

Bergen, den 19.08.2026

Enrico Trapp
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens und Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO wird darauf hingewiesen, dass die **Nachtragssatzung der Gemeinde Bergen** für das Hauahaltsjahr 2026 einschließlich Nachtragshaushaltsplan und Anlagen in der Zeit

von Dienstag, den 15.09. bis Dienstag, den 22.09.2026

in der Kämmerei des Verwaltungsverbandes Jägerswald, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf, während der folgenden Dienstzeiten öffentlich ausliegt:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 11.30 Uhr

Tirpersdorf, den 19.08.2026

Carmen Reiher
Verbandsvorsitzende

Verwaltungsverband Jägerswald
als erfüllender Verwaltungsverband für die Gemeinde Bergen

König Mineralöle
Dorfstraße 1
08233 Treuen OT Hartmannsgrün
Tel.: 03 74 68 / 23 62

Heizöl??
www.koenig-heizoel.de * koenig-heizoel@t-online.de



Neues aus der Kita „Am Ententeich“

Badespaß in der Kita

Bei schönem Wetter gefällt es allen Kindern, wenn wir wieder den Rasensprenger aufbauen können und nach Herzenslust durch das Wasser springen können. Das Spritzen und Toben mit dem Wasser macht allen sehr viel Spaß.



Unterwegs mit Herrn und Frau Fuß

Unsere Füße sind täglich in Bewegung, beim Hüpfen, Gehen, Laufen, Klettern oder Balancieren. Deshalb müssen wir unsere Füße spüren und trainieren. Bei der Bewegungsgeschichte von Herrn und Frau Fuß nehmen wir alles ganz besonders gut wahr. Auf einem Barfußpfad auf dem Kita Gelände machten wir die unterschiedlichsten Erfahrungen. Nicht nur die Fußmotorik, sondern auch die taktile Wahrnehmung und die Konzentration wurde gefördert, Muskeln gestärkt, Beweglichkeit erhöht, Gelenke und Bänder gestärkt.





Zum Abschluss haben wir mittels unseren Fußabdrucks „Herrn und Frau Fuß“ aufs Papier gebracht. Somit haben wir eine schöne Erinnerung in unserem Portfoliohefter.

Unser schöner Zoobesuch in Falkenstein

Wir konnten gemeinsam einen wunderschönen Vormittag im Zoo erleben. Die Kinder waren voller Vorfreude und haben mit großen Augen die vielen verschiedenen Tiere bestaunt. Ob Stachelschweine, Waschbären, Schlangen oder andere Zoobewohner – überall gab es etwas Spannendes zu entdecken. Die Kinder haben viele Fragen gestellt, aufmerksam beobachtet und sich gegenseitig begeistert von ihren Entdeckungen erzählt. Es war schön zu sehen, wie neugierig und interessiert die Kinder waren. Gemeinsam haben wir viel gelacht, gestaunt und natürlich auch jede Menge neue Eindrücke gesammelt. Ein rundum gelungener Ausflug mit vielen schönen Momenten, an die wir uns noch gerne lange erinnern werden.







Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung
schnell, günstig, ohne Bagger
www.baumstumpf-raus.de
Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Sparkasse Vogtland modernisiert Servicestelle in Bergen

Persönlicher Service am bestehenden Standort wird unverändert fortgeführt



Symbolische Schlüsselübergabe im Beisein von Bürgermeister Enrico Trapp und Verbandsvorsitzender Carmen Reiher

Nach Abschluss der Neugestaltung nimmt die Sparkasse Vogtland ihre Servicestelle in Bergen am Mittwoch, 2. September 2026, wieder regulär in Betrieb. Der Standort befindet sich unverändert in der Falkensteiner Straße 10a. Zum Abschluss der Modernisierung werden um 9 Uhr neben Vertretern der Sparkasse Vogtland auch Vertreter der Gemeinde Bergen und des Verwaltungsverbandes Jägerwald vor Ort sein. Öffnungszeiten und Serviceangebot bleiben unverändert. Die Servicestelle ist weiterhin jeden Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.



„Wir entwickeln unser bestehendes Standortnetz Schritt für Schritt weiter. Mit der Modernisierung in Bergen investieren wir gezielt in einen vorhandenen Standort und schaffen einen zeitgemäßen Rahmen für den persönlichen Service. So bleiben wir in Bergen persönlich ansprechbar“, erklärt Robert Hutschenreuter, Regionaldirektor für den Bereich Auerbach der Sparkasse Vogtland. Die neu gestalteten Räume bieten den Kundinnen und Kunden künftig ein modernes und freundliches Umfeld. Die Servicestelle ergänzt die digitalen und telefonischen Angebote der Sparkasse Vogtland um den persönlichen Service zu festen Öffnungszeiten. Die Modernisierung in Bergen ist Teil der laufenden Weiterentwicklung des bestehenden Filial- und Standortnetzes der Sparkasse Vogtland.

Servicestelle Bergen
Falkensteiner Straße 10a, 08239 Bergen
Öffnungszeiten: Mittwoch, 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Sparkasse Vogtland
Pressestelle
Telefon 03741 123-2530, Telefax 03741 123-972530
E-Mail pressestelle@sparkasse-vogtland.de

Mini-Zeltlager der Jugendfeuerwehr Bergen – Ein besonderer Start in die Sommerferien

Am 3. Juli 2026 feierte die Jugendfeuerwehr Bergen den Start in die Sommerferien auf ganz besondere Weise: Am ehemaligen Jugendclub in Bergen wurde ein kleines Zeltlager veranstaltet. Zahlreiche Kinder und Jugendliche folgten gemeinsam mit ihren Eltern der Einladung und sorgten für einen rundum gelungenen Abend. Auf der Wiese wurden viele mitgebrachte Zelte aufgebaut, bevor bei bestem Sommerwetter Spiel und Spaß auf dem Programm standen. Am Abend wurde gemeinsam gegrillt und natürlich durfte auch ein Lagerfeuer mit Stockbrot nicht fehlen. Die Eltern waren ebenfalls mit dabei und unterstützten die Aktion großartig – ob mit leckeren Salaten und Dips, süßen Leckereien, selbstgemachtem Stockbrotteig oder sogar einer Hüpfburg. So wurde aus vielen kleinen Beiträgen ein wunderschöner gemeinsamer Abend. Nach dem gemütlichen Grillen verabschiedeten sich die Eltern und für die Kinder begann das eigentliche Abenteuer: die erste gemeinsame Nacht im Zeltlager. Gemeinsam mit den Betreuern der Jugendfeuerwehr wurde bis tief in die Nacht geschnattert, gelacht und der Tag ausgewertet. Trotz der Aufregung und der einen oder anderen langen Gesprächsrunde hielten sich alle an die zuvor vereinbarten Gruppenregeln und trugen damit dazu bei, dass die Übernachtung für alle zu einem tollen Erlebnis wurde.Für die Jugendfeuerwehr Bergen war das Mini-Zeltlager ein schöner Auftakt zu den Sommerferien und eine tolle Gelegenheit, Gemeinschaft außerhalb des regulären Dienstes zu erleben. Die Aktion kam bei den Kindern und Jugendlichen so gut an, dass sie vielleicht schon bald zu einer kleinen Tradition in Bergen werden könnte.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern, die mit ihrer Unterstützung, ihren Leckereien und ihrer tatkräftigen Hilfe zum Gelingen dieses besonderen Abends beigetragen haben! Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Abenteuer.



Der Bergener Dorfclub sagt Danke!



Was für ein schöner „Hutz‘n-Umnd am Teich“! Der Bergener Dorfclub möchte sich ganz herzlich bei all den vielen Gästen für ihren Besuch bei uns bedanken. Dank euch gab es in Bergen wieder kulturell einiges zu erleben. Gemeinsam mit den „Zwei Amigos“ am Nachmittag und den „Silverminers“ am Abend wurde gelacht, getanzt, erzählt und eine schöne Zeit miteinander verbracht. Schön, dass ihr mit uns gefeiert und damit für eine tolle Stimmung gesorgt habt. Ein besonderes Highlight war die rege Teilnahme am Flaschenkegeln. Mit viel Spaß, Ehrgeiz und so manchem überraschenden Treffer wurde um jeden Kegel gekämpft. Vielen Dank an alle, die dabei waren und den mittlerweile traditionellen „Hutz‘n-Umnd am Teich“ zu einem rundum gelungenen Fest gemacht haben!

Euer Bergener Dorfclub





SV Turbine Bergen Neues „Vereinsmitglied“ arbeitet fleißig – der Mähroboter ist da.



Was lange währt, wird endlich gut. Der neue Mähroboter des SV Turbine Bergen ist da und seit diesem Sommer dreht er fleißig seine Runden auf dem Sportplatz. Ganz so schnell wie erhofft konnte der neue Helfer allerdings nicht auf den Platz geschickt werden. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten verzögerte sich die Anschaffung. Umso größer war die Freude, als der Mähroboter schließlich geliefert, eingerichtet und in Betrieb genommen werden konnte. Nun stutzt er regelmäßig das Gras. Damit bleibt den ehrenamtlichen Helfern künftig einiges an Arbeit erspart und der Rasen bekommt zuverlässig seine Pflege. Bereits im vergangenen Jahr hatte die Turbine Bergen ein Crowdfunding-Projekt gestartet, um die Anschaffung zu finanzieren. Der alte Rasentraktor war in die Jahre gekommen, fiel immer häufiger aus und verursachte zunehmend Reparaturkosten. Um den Ersatz zu finanzieren wurde das Spendenprojekt initiiert. Dank der großen Unterstützung konnte das gesetzte Spendenziel erreicht werden. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die Volksbank Vogtland-Saale-Orla, für die tolle Unterstützung und Koordination über die Crowdfunding-Plattform. **Und ein herzliches Danke an alle, die das Crowdfunding mit einer Spende unterstützt haben!**

Lust auf Fußball? Dann kommt zur Turbine!



Unser Bambini-Team freut sich auf Nachwuchskicker des Jahrgangs 2019 und jünger. Bei uns steht zunächst vor allem Freude an der Bewegung, gemeinsames Spielen und jede Menge Spaß im Vordergrund. Die Kinder können sich ausprobieren, erste Erfahrungen mit dem Ball sammeln und ganz nebenbei ihre motorischen Fähigkeiten und Teamgeist entwickeln. Training ist jeden Freitag um 16:30 Uhr auf dem Sportplatz Bergen. Einfach vorbeikommen, ausprobieren und Spaß haben!

SV Turbine Bergen: A-Jugend absolviert erfolgreiches Trainingslager

Vom 7. bis 9. August absolvierte unsere A-Jugend des SV Turbine Bergen ihr Trainingslager auf dem heimischen Sportplatz. Neben intensiven Trainingseinheiten standen vor allem der Teamgeist und das gemeinsame Miteinander im Mittelpunkt. Am Freitag begann das Wochenende mit dem Aufbau der Zelte. Anschließend ging es direkt auf den Platz. Im Freundschaftsspiel gegen den SV Blau-Weiß Hartmannsdorf musste sich die Mannschaft zwar mit 1:3 geschlagen geben, konnte die Partie aber nutzen, um verschiedene Spieler und Aufstellungen auszuprobieren. Besonders mit Blick auf die neue Saison war das Spiel wichtig, da einige Spieler aus der B-Jugend zur A-Jugend dazustoßen und die Mannschaft künftig verstärken werden. Am Abend wurde gemeinsam Pizza gegessen und das erste Trainingslager-Tag bei einem gemütlichen Lagerfeuer ausklingen gelassen. Der Samstag startete nach dem Frühstück mit einer Trainingseinheit. Nach einer Laufeinheit standen verschiedene Konditionsübungen auf dem Programm. Zum Mittag gab es Nudeln. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an Nadine Bennewitz, die das Team über das gesamte Wochenende mit Essen versorgte. Am Nachmittag stand mit dem Drachenbootfahren an der Talsperre Pöhl ein besonderes Highlight auf dem Programm. Gemeinsam ging es aufs Wasser, bevor am Abend Zeit für verschiedene Freizeitaktivitäten wie Tischtennis und Volleyball blieb. Beim gemeinsamen Grillen konnte der Tag anschließend gemütlich ausklingen. Auch am Sonntag wurde noch einmal trainiert. Beim Reifen-Ziehen war vor allem Teamwork gefragt, bevor ein abschließendes Spiel das sportliche Programm abrundete. Danach hieß es, gemeinsam anzupacken und das Trainingslager wieder abzubauen. Zelte, Tische und weiteres Material wurden verstaut und das Gelände ordentlich hinterlassen.

Insgesamt war das Trainingslager ein gelungenes Wochenende, bei dem die Mannschaft nicht nur sportlich arbeiten konnte, sondern auch als Team weiter zusammengewachsen ist. Gerade die Integration der neuen Spieler aus der B-Jugend und das gemeinsame Erleben abseits des Platzes waren wichtige Bestandteile des Wochenendes.











Gemeindeamt Theuma
Hauptstraße 29 Telefon: 037463/88291
08541 Theuma Telefax: 037463/88330

E-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de
Internet: www.theuma-vogtland.de

Öffnungszeiten
Montag: 8.30 - 12 und 12.30 - 16 Uhr
Donnerstag: 13 - 18 Uhr
Sprechzeiten Bürgermeister: Donnerstag: 16 - 18 Uhr
Bitte immer mit Terminvereinbarung

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Theuma,

nachstehend finden Sie die Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Theuma vom 31.08.2026:

B 01/26/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt die Vergabe von Bauleistungen zum Einbau von Durchlauferhitzern und Untertischspeichern für das Projekt Neubau Feuerwehrgerätehaus Theuma an die Firma Klempnerei Seeling, Ziegelstraße 40 in 08523 Plauen.

Die Kosten betragen 1.842,81 € brutto.

Abstimmungsergebnis: 10 anwesend
10 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen / 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

B 02/26/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma bewilligt auf Grundlage der Angebotsprüfung des Architekturbüros Neumann, Weststraße 2 in 08523 Plauen den 1. Nachtrag im Los Baumeisterarbeiten für das Projekt Neubau Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde Theuma an die Firma Morgner Bau GmbH, Zum Plom 9 in 08541 Neuensalz.

Der Angebotspreis beträgt 25.583,03 € brutto.

Abstimmungsergebnis: 11 anwesend
10 ja / 1 nein / 0 Enthaltungen / 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt
Abstimmungsergebnis: mehrstimmig angenommen

B 03/26/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma bewilligt zusätzliche Leistungen im Los Holzbau (Ladearbeiten & Baustellenkran) für das Projekt Neubau Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde Theuma an die Firma Zimmerei Wolf GmbH & Co. KG, Dorfmitte 4 in 08499 Mylau.

Der Angebotspreis beträgt 10.876,60 € brutto.

Abstimmungsergebnis: 11 anwesend
10 ja / 1 nein / 0 Enthaltungen / 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt
Abstimmungsergebnis: mehrstimmig angenommen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Theuma,

der Sommer neigt sich langsam dem Ende zu. Ich hoffe, Sie und Ihre Familien hatten eine wunderbare Urlaubszeit. Genießen Sie den beginnenden Herbst und bleiben Sie bitte gesund und zuversichtlich.

****



Gern kann auch dieses Jahr das Obst auf den Grundstücken der Gemeinde von den Bürgern geerntet werden.

****

Ein großes Dankeschön an die Initiative für Theuma und dem Sportverein für das Fest „Theuma feiert“ vom 07. – 09.08. mit Fußball-Ortsmeisterschaft, Oldtimertreffen und 3 tollen Tagen mit Musik für Jung und Alt. Das war eine super Veranstaltung für unsere Einwohner und den Gästen aus Nah und Fern.

****

Ich wünsche unseren Vereinen viel Erfolg bei der Durchführung ihrer Veranstaltungen und allen Sektionen unseres Sportvereins eine erfolgreiche Saison.

****

Die Sommerferien sind vorbei, die Schulzeit hat wieder begonnen. Am 15. August fand eine fantastische Schulanfangsfeier in unserer Schulturnhalle statt. Für unsere ABC-Schützen wurde ein tolles Programm geboten. Ein besonderer Dank an alle, die diese Feier zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.



Am 2. Schultag begrüßte ich die Schulanfänger mit einer bis an den Rand gefüllten Zuckertüte.

Ich wünsche allen Schülern eine spannende und ereignisreiche Zeit sowie viel Erfolg im neuen Schuljahr.

****

Im neuen Wohngebiet sind die ersten Häuser im Bau. 2 weitere Bauvorhaben sollen noch in diesem Jahr realisiert werden.

****

Das neue Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde wächst. Leider haben wir durch äußere Einflüsse einen Bauverzug zu verzeichnen. Die beteiligten Baufirmen sind angehalten, das Bauvorhaben ohne weiteren Bauverzug zu realisieren.

Ihr Bürgermeister
Uwe Riedel



Terminvorschau:

Schlachtfest in Theuma

Am **26. und 27. September 2026** lädt unser Ort wieder zum traditionellen Schlachtfest ein. An beiden Tagen erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt.

Samstag, 26. September: Um 10 Uhr beginnt das Schlachtfest mit dem Verkauf frischer Fleisch- und Wurstwaren der **Agrargenossenschaft**. Am

Nachmittag präsentieren die Kinder des **Schulhortes** ein kleines Programm. Darüber hinaus wird es weitere Angebote und Unterhaltung speziell für die Kinder unseres Ortes geben. Auch für die ältere Generation ist etwas Besonderes vorbereitet: Eine **Ausstellung nostalgischer Radios** lädt dazu ein, in Erinnerungen zu schwelgen und längst vergangene Zeiten wiederzuentdecken.

Am Abend heißt es dann: **Tanz und gute Unterhaltung!** Ab etwa **19 Uhr** sorgt die bekannte Band Minimax für Stimmung und lädt zum Tanzen ein. **Sonntag, 27. September:** Zum Abschluss des Schlachtfestes findet ab **10 Uhr der traditionelle Frühschoppen** statt. Bei geselligem Beisammensein klingt das Fest gemütlich aus.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und auf ein schönes gemeinsames Schlachtfest für die ganze Dorfgemeinschaft!

****

DEUTSCHE VERKEHRSWACHT VOGTLAND

Einladung
zur
Verkehrsteilnehmer – Informations-Veranstaltung

Wann: 08.10.2025 19.00 Uhr
Wo: Theuma, Dorfgemeinschaftshaus

****





Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Theuma für die Haushaltsjahre 2026 und 2027

Der Verwaltungsverband Jägerswald gibt für die **Gemeinde Theuma** Folgendes bekannt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma hat in seiner Sitzung am 29.06.2026 die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 beschlossen.

Die Haushaltssatzung wurde gemäß den gesetzlichen Vorschriften der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt. Mit Bescheid des Landratsamts Vogtlandkreis – Kommunalaufsicht – vom 24.08.2026 wurde die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Gemeinde Theuma für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 bestätigt.

Die Haushaltssatzung wird nachfolgend öffentlich bekannt gemacht:

Haushaltssatzung der Gemeinde Theuma
für die Haushaltsjahre 2026 und 2027

Aufgrund von § 74 der Sächsischen der Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 29.06.2026 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

		Haushaltsjahre	
		2026	2027
§ 1			
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 / 2027, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:			
im Ergebnishaushalt mit dem			
-	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	2.115.544,00 EUR	2.304.823,00 EUR
-	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	2.291.527,00 EUR	2.395.278,00 EUR
-	Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-175.983,00 EUR	-90.455,00 EUR
-	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	4.700,00 EUR	0,00 EUR
-	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	4.700,00 EUR	0,00 EUR
-	Gesamtergebnis auf	-171.283,00 EUR	-90.455,00 EUR
-	Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	121.153,00 EUR	116.863,00 EUR
-	Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-50.130,00 EUR	26.408,00 EUR



im Finanzhaushalt mit dem			
-	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.016.545,00 EUR	2.200.835,00 EUR
-	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.049.570,00 EUR	2.134.774,00 EUR
-	Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-33.025,00 EUR	66.061,00 EUR
-	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	61.642,00 EUR	127.150,00 EUR
-	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	132.050,00 EUR	396.900,00 EUR
-	Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-70.408,00 EUR	-269.750,00 EUR
-	Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-103.433,00 EUR	-203.689,00 EUR
-	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
-	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	33.500,00 EUR	42.000,00 EUR
-	Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-33.500,00 EUR	-42.000,00 EUR
-	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-1.011.433,00 EUR	-245.689,00 EUR
festgesetzt.			

§ 2		
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf	0,00 EUR	0,00 EUR
festgesetzt.		
§ 3		
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen),		
	Haushaltsjahre	
	2026	2027
wird auf	0,00 EUR	0,00 EUR
festgesetzt.		
§ 4		
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf	400.000,00 EUR	400.000,00 EUR
festgesetzt.		
§ 5		
Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:		
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	370,00 v.H.	370,00 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	490,00 v.H.	490,00 v.H.
für die baureifen Grundstücke (Grundsteuer C) auf	0,00 v.H.	0,00 v.H.
für die Grundstücke in Gebieten für Windenergieanlagen (Grundsteuer D) auf	0,00 v.H.	0,00 v.H.
Gewerbesteuer auf	435,00 v.H.	435,00 v.H.
§ 6		
Weitere Festsetzungen.		

Theuma, den 27.08.2026

Gemeinde Theuma
Der Bürgermeister

Uwe Riedel
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens und Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.
Gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO wird darauf hingewiesen, dass die **Haushaltssatzung der Gemeinde Theuma** für die Haushaltsjahre 2026 und 2027einschließlich Haushaltsplan und Anlagen in der Zeit

von Dienstag, den 15.09. bis Dienstag, den 22.09.2026

in der Kämmerei des Verwaltungsverbandes Jägerswald, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf, während der folgenden Dienstzeiten öffentlich ausliegt:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 11.30 Uhr

Tirpersdorf, den 27.08.2026

Carmen Reiher
Verbandsvorsitzende

Verwaltungsverband Jägerswald
als erfüllender Verwaltungsverband für die Gemeinde Theuma

Senioren-Sommerfest in Theuma



Ein schöner Sommernachmittag – das 2. Senioren-Sommerfest in Theuma. Zum zweiten Mal trafen sich die Seniorinnen und Senioren aus Theuma und Umgebung zu ihrem Sommerfest. Über 70 Gäste folgten der Einladung und erlebten gemeinsam einen fröhlichen und rundum gelungenen Nachmittag.

Schon bald herrschte eine ausgelassene Stimmung. Die Band SOS sorgte mit ihren bekannten und hörenswerten Liedern für beste musikalische Unterhaltung. Es wurde kräftig mitgesungen, mitgeschunkelt und natürlich auch viel gelacht. Die Zeit verging dabei viel zu schnell.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. 14 verschiedene, liebevoll zubereitete Salate hatten die Frauen aus den Reihen der Senioren mitgebracht. Dazu gab es leckeres Gegrilltes, das die Vertreter des SV Theuma mit viel Engagement für die Gäste zubereiteten. Dafür sagen wir ganz herzlich Dankeschön!

Besonders schön war aber auch das Miteinander. Bei gutem Essen, Musik und einem kühlen Getränk blieb genügend Zeit für viele nette Gespräche. Alte Erinnerungen wurden ausgetauscht, Neuigkeiten erzählt und so manche Bekanntschaft gepflegt. Genau das macht solche gemeinsamen Nachmittage so wertvoll für unser Dorfleben.



Ein ganz herzliches Dankeschön gilt deshalb allen, die zum Gelingen dieses schönen Sommerfestes beigetragen haben: den zahlreichen Frauen für die köstlichen Salate, den Vertretern des SV Theuma für ihren Einsatz am Grill und den Mitarbeitern des Bauhofes für ihre tatkräftige Unterstützung.

Es war ein wunderschöner Nachmittag in geselliger Runde – und wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Treffen! Wir sehen uns am 16. September wieder.

Die nächste Veranstaltung ist bereits geplant. Am Mittwoch, dem 16. September 2026, um 14.00 Uhr im DGH Theuma erwartet uns ein interessanter Nachmittag. Herr Holm Uibrig wird über die Geschichte des ehemaligen Wasserschlosses Mechelgrün berichten – vom Bau über die Nutzung bis hin zum Verfall des einst beeindruckenden Bauwerks.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher und auf einen weiteren schönen gemeinsamen Nachmittag!

Ulrich Sörgel

Theuma feiert(e)



Tree-House Band (www.treehouse.info)

... herzlichen Dank !

an alle, die dieses Fest wieder so einzigartig gemacht haben ...

- die Mitglieder unserer Vereine,
- die Freunde vom Heimatverein Großfriesen,
- alle Helfer beim Zeltauf- und -abbau, Schmücken, Kuchenbacken, Grillen und und und ...
- die Sponsoren (arum, Agrargenossenschaft Theuma-Neuensalz eG, Gemeinde Theuma, Küchen- und Raumgestaltung Geipel, Modellbau Roth GmbH & Co. KG),

... **und natürlich an alle Gäste, die mit uns gefeiert haben und sich beim Miteinander im Dorf wohlgefühlt haben.**

Eure **Initiative für Theuma** und der **SV Theuma** ... 2028 gern wieder !!



Neuigkeiten aus der Grundschule Theuma

Schulanfang 2026/27



Am Sonnabend, den 15. August wurden 26 Mädchen und Jungen in unsere neue erste Klasse aufgenommen. Nach dem Auftritt der „Musikschule Fröhlich“ unter Leitung von Herrn Schmidt zeigte die 4. Klasse den Kindern und Gästen, was alles so zum Schulalltag gehört. Natürlich gab es für jedes Kind eine prall gefüllte Zuckertüte, welche wieder von der Feuerwehr Theuma herangefahren und übergeben wurden. Dafür nochmals ein großes Dankeschön! Ebenso danken wir unserem Hausmeister Matthias und seinem Team für die Ausgestaltung der Turnhalle.

Wandertag der 4. Klasse

Am 28.08. startete unsere 4. Klasse zu einem gemeinsamen Wandertag. Zunächst machte uns der Regen einen kleinen Strich durch die Rechnung. Doch nachdem der Regen aufgehört hatte, konnten wir endlich loslaufen.









Unser Ziel war Lottengrün. Auf dem Weg durch den Wald gab es viel zu entdecken. Wir schauten uns verschiedene Pflanzen an und staunten, was im Wald alles wächst. Natürlich durfte auch das Spielen nicht zu kurz kommen. Im Wald hatten wir jede Menge Spaß und konnten uns richtig austoben.



Besonders beim Bergaufgehen wurde es ganz schön anstrengend – da kamen wir ordentlich ins Schwitzen! Ein kurzer Schauer sorgte anschließend für eine erfrischende Abkühlung.

Zum Abschluss ging es auf den Spielplatz. Dort konnten wir noch einmal gemeinsam spielen, bevor es wieder nach Hause ging. Für die Rückfahrt wartete schon ein besonderes Highlight auf uns: Die Bimmelbahn brachte uns sicher und gemütlich nach Hause.





Es war ein abwechslungsreicher und schöner Wandertag mit viel Bewegung, Natur und jeder Menge Spaß!



Renovierung Speiseraum / Küche



In den Sommerferien ging ein lang ersehnter Wunsch für die Theumaer Schule in Erfüllung: Der Speiseraum samt Küche wurde renoviert und erstrahlt nun in frischen, freundlichen Farben. Auch die Fenster und Türen wurden neu verputzt und farbenfroh gestrichen. Danke an unsere Simone Bosse, die fleißig putzte und dekorierte sowie an Guntram Ludwig für seine gute Arbeit!

Neues aus der Kita Theuma

Der Sommer 2026 bot für unsere Kinder wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Im Hort wurden die Ferien mit unterschiedlichen Unternehmungen gestaltet. Auf dem Programm standen:

- Verschiedene Ausflüge wie z. B.: ein Besuch bei der Polizei in Plauen, Bowlingspielen in Plauen, Besuch in den Weberhäusern mit Kerzenziehen, Dampferfahrt auf der Talsperre Pöhl,
- Andere Aktivitäten im sportlichen und kreativen Bereich brachten Abwechslung in den Hortalltag: Pizza backen, Smoothies zubereiten, Spurensuche mit der Polizei u. v. m.
- Beim Papierschöpfen gestalteten die Kinder ihre eignen Papierchen.
- Im Wald wurden Gegenstände nach unterschiedlichen Farben gesucht.
- In unserem Bauernmarkt kauften die Kinder die verschiedenen Früchte für die leckeren Smoothies ein.
- Kleine Pizzabäcker stellten ihre Zubereitungskünste unter Beweis
- An den heißen Tagen standen verschiedene Wasserattraktionen auf dem Programm





Im Kindergarten erwartete die Ferienkinder ebenfalls viel Abwechslungsreiches. Die Kids hatten bei dem sonnigen Wetter beste Bedingungen, den Kindergartenalltag meistens im Freien zu verbringen. Ob beim Picknick im Garten, Wasserspiele im Planschbecken oder unter der Bewässerungsanlage – eine Abkühlung war fast immer möglich. Auch eine selbstgebaute Autowaschanlage für unsere Bobbycars wurde besonders von den Krippenkindern rege genutzt. Unsere Straßenmalkreide kam in der 2. Ferienwoche zum Einsatz. Vor unserm Kindergarten haben die Kinder große und kleine Kunstwerke geschaffen. Der erste große Ausflug ging nach Pöhl. Mit einem Sonderbus konnten alle Kinder vom Hort und Kindergarten nach Pöhl fahren. Extra für uns fuhr der Dampfer geruhsam über unser vogtländisches Meer. Mit der Bimmelbahn wurden nicht nur die Kinder, sondern auch ihre Lieblingskuscheltiere zum Mechelgrüner Spielplatz und in den Wald gefahren. Der Ausflug in den Wald war besonders spannend, ohne Spielzeug nur mit Stöcken, Graß und Laub wurden kleine Lager gebaut und ausgestattet. Ein Picknick im Grünen war ein besonderer Spaß, besonders wenn mal das eine oder andere Krabbeltier dem Essen zu Nahe kam. Zum Theumaer Sportfest haben die Kinder mit großen und kleinen Trommeln auf der Bühne ein schönes Bild geboten. Beim Tanzen, Rappen und Singen – die Kinder gaben ihr Bestes und wurden mit großem Beifall belohnt. Die letzte Ferienwoche stand im Kindergarten unter dem Motto „Bunt durch die Woche“! Jeder Tag bekam eine Farbe: Montag war rot. Alle haben etwas Rotes angezogen oder mitgebracht, ob rotes T-Shirt, rote Socken oder ein rotes Spielzeug – Hauptsache „Rot“. Eine gebastelte Melonengirlande und selbstgemachte Melonenbowle waren die Hauptaktionen des Tages. Der gelbe Dienstag stand im Zeichen von Zitronen. Sauer macht bekanntlich lustig oder wenigstens ein lustiges Gesicht. Der mit allen Kindern gebackene Zitronenkuchen wurde am Nachmittag gleich verspeist. Am Mittwoch drehte sich alles um „Blubber-Blau“ und in Verbindung mit Wasser. Wettangeln, Experimente: „Was schwimmt -Was geht unter“, Kneippgänge, und eine Feuerlöschstraße sorgten für Abwechslung und viel Spaß. Blaue Zungen wegen blauer Milch und blauen Gummistangen waren inclusive. Der Donnerstag stand unter dem Motto alles ist grün und wir fahren mit der Bimmelbahn ins Grüne. Ein kleiner Halt im Wald mit einer grünen Erfrischung und dem Sammeln von „Grünzeug“ war für die Kinder ein recht anstrengender Tag, so dass bei der Heimfahrt das eine und andere Kind schon ein wenig schlummerte.

Am Freitag kam es dann zu einer Explosion – einer Farbexplosion! Mit Fingermalfarbe, bunten Sachen und Obst in allen Farben wurde die gesamte Woche abgerundet.

Auch hier einige Impressionen des Kindergartensommers:

Euer Kita Team Theuma



REISEBÜRO KOCZY

www.reisebuero-koczy.de

Rosa-Luxemburg-Straße 12, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Telefon: 037421 23314, E-Mail: koczy-reisen@t-online.de

Unsere Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09:00–18:00 Uhr, Samstag 09:00–12:00 Uhr
Bitte vereinbaren Sie, wenn möglich vor Ihrem Besuch einen Beratungstermin!

WIEDEREREÖFFNUNG NACH UMBAU AM BISHERIGEN STANDORT

Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten freuen wir uns darauf, Sie ab sofort wieder am „alten Standort“ begrüßen zu dürfen!

URLAUBSIDEEN FÜR 2027

Veranstalter: Weiherer Reisen

Frühlingserwachen in Südtirol

Zustieg Bus z.B.*: Oelsnitz/V.
Do. 15.04.2027
So. 18.04.2027
4-Tage-Reise
p.P. im DZ ab 499,00 €
Jetzt informieren

Pfingsten am Lago Maggiore

Zustieg Bus z.B.*: Oelsnitz/V.
Fr. 14.05.2027
Mo. 17.05.2027
4-Tage-Reise
p.P. im DZ ab 599,00 €
Jetzt informieren

Rhein, Maas und die Schätze der Wallonie

Flusskreuzfahrt
Zustieg Bus z.B.*: Oelsnitz/V.
Di. 13.07.2027
Di. 20.07.2027
8-Tage-Reise
p.P. im DK/HD ab 1.699,00 €
Jetzt informieren

STÄDTEREISEN

bequem & organisiert


Foto: Pixabay

VENEDIG | Zustieg Bus z.B.*: Oelsnitz/V.
04.03.2027–08.03.2027 | p.P. im DZ ab 749,00 €


Foto: Pixabay

HAFENGEBURTSTAG IN HAMBURG
Zustieg Bus z.B.*: Oelsnitz/V.
06.05.2027–09.05.2027
p.P. im DZ ab 549,00 €


Der Palast im Bezirk Foto: Bernd Brundert

FRIEDRICHSTADT-PALAST BERLIN
Zustieg Bus z.B.*: Oelsnitz/V.
06.06.2027–07.06.2027
p.P. im DZ ab 259,00 €

Sie haben Lust darauf, die Koffer zu packen?

Wir freuen uns darauf, Ihre Reisewünsche Wirklichkeit werden zu lassen und bieten zuverlässigen und unkomplizierten Service vor, während und nach der Reise.

SILVESTER INS BLAUE 30.12.2026–01.01.2027
p.P. im DZ ab 499,00 €

SILVESTERFEIER IM FRANKENWALD
31.12.2026 p.P. ab 145,00 €

*** Weitere Zustiegsmöglichkeiten auf Nachfrage gegen Aufpreis möglich. Weitere Informationen bei Interesse. Mindesteilnehmerzahl erforderlich. Limitiertes Kontingent. Dieses Angebot gilt vorbehaltlich Zwischenverkauf, Preisänderungen und Druckfehler! Ein Rechtsanspruch bei ausverkaufter Reise besteht nicht. Stand: 13.08.2026. Es gelten die AGBs von Weiherer Reisen.**